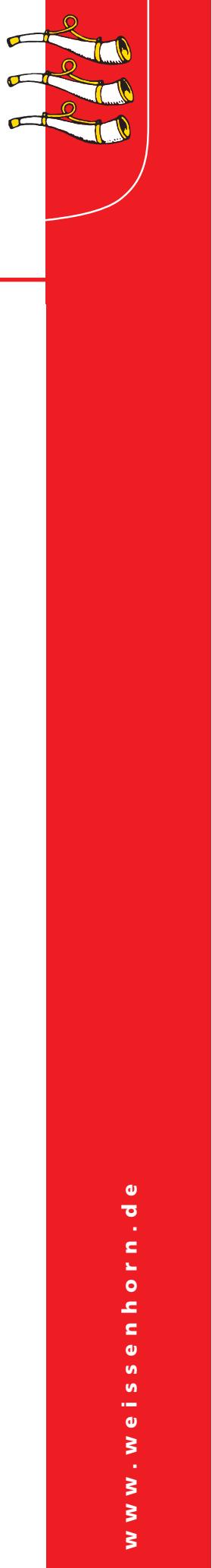


WEISSENHORNER STADTANZEIGER



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhäusen, Emershofen, Grafertshofen Hegelhofen, Oberhausen, Ober- / Unterreichenbach, Wallenhausen, Weißenhorn

Jahrgang 53

Freitag, den 7. Juni 2024

Nummer 23

Hochwasser



Infos zur Soforthilfe finden Sie auf Seite 3

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

In Anbetracht der jüngsten Hochwasserkatastrophe möchte ich meine tiefe Dankbarkeit und Anerkennung für die herausragende Arbeit der Feuerwehren, des Roten Kreuzes und der Polizei zum Ausdruck bringen. Ihr unermüdlicher Einsatz und Ihre Hingabe haben maßgeblich dazu beigetragen, Schaden zu minimieren und Leben zu retten.

Ebenso möchte ich die außergewöhnliche Solidarität und Unterstützung der Bevölkerung hervorheben, die den in Not geratenen Bürgern mit großem Engagement und Mitgefühl zur Seite stand. Es ist ermutigend zu sehen, wie unsere Stadtgemeinschaft in Zeiten der Krise zusammenhält und sich gegenseitig beisteht.

Unser Mitgefühl gilt allen, die von dieser Naturkatastrophe betroffen sind. Möge die Solidarität und Hilfsbereitschaft, die wir in diesen schweren Stunden erlebt haben, uns weiterhin als Vorbild dienen.

In Dankbarkeit und Respekt,

Dr. Wolfgang Fendt
1. Bürgermeister

Öffnungszeiten Stadtverwaltung:

Montag - Freitag	8 - 12 Uhr
Montagnachmittag	15 - 17 Uhr
Donnerstagnachmittag	14 - 17.30 Uhr

Tel. Stadtverwaltung: 07309 - 84-0
Redaktionsschluss (E-Mail) Di 18 Uhr
stadtanzeiger@weissenhorn.de

Stadt Weißenhorn • Schlossplatz 1 • 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten der weiteren städtischen Einrichtungen finden Sie auf Seite 2.



Öffnungszeiten - Wichtige Rufnummern - Bereitschaftsdienste

Stadtverwaltung Weißenhorn, Schlossplatz 1

Telefon: 07309 84 - 0
E-Mail: info@weissenhorn.de
Internet: www.weissenhorn.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Montagnachmittag 15:00 – 17:00 Uhr
Donnerstagnachmittag 14:00 – 17:30 Uhr
sowie gerne nach vorheriger Terminabsprache.
Online-Terminvereinbarung für das Bürgerbüro



Bauhof Tel.: 07309 412 69
Wasserwerk Tel.: 0170 33 28 67 7
Kläranlage Tel.: 07309 27 83

Kompostieranlage Tel.: 07309 84-0

Öffnungszeiten: Mo.: 17:00 Uhr – 20:00 Uhr
Mi.: 16:00 Uhr – 19:00 Uhr
Do.: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Fr.: 15:00 Uhr – 19:00 Uhr
Sa.: 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

Freibad Tel.: 07309 3176

Öffnungszeiten:
vom 13.05. bis 15.06.2024 von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
vom 16.06. bis 31.08.2024 von 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr
vom 01.09. bis Saisonende von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Kleinschwimmhalle Tel.: 07309 3136
Öffnungszeiten: Vorüberg. geschlossen

Jugendhaus Tel.: 0174 6134722
Öffnungszeiten: Di., Mi.: 15:00 – 20:00 Uhr
Sa.: 16:30 – 20:30 Uhr
jede 2. Woche, gerade KW

Stadtbücherei Tel.: 07309 2923
Öffnungszeiten: Di., Do., Sa.: 09:00 – 12:00 Uhr
Di., Mi., Do.: 13:00 – 18:00 Uhr

Wertstoffhof Tel.: 07309 42315
Öffnungszeiten: Dienstag: 18:00 – 20:00 Uhr
Mittwoch: 16:00 – 19:00 Uhr
Freitag: 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr

Archäologisches Museum Tel.: 07309 84-780
Öffnungszeiten: 26.05.2024 14:00 – 16:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Unter der deutschlandweit geltenden Telefonnummer 116 117 bzw. unter www.116117.de können sowohl der ärztliche als auch der zahnärztliche Notdienst außerhalb der Sprechzeiten und die Notdienstapothen jederzeit abgefragt werden.

Bereitschaftspraxis Weißenhorn

Allgemeine ärztliche Bereitschaftspraxis in der Stiftungsklinik Weißenhorn, Günzburger Str. 41 – Tel. 116 117 (Vorwahlfrei)
Mo., Di., Do: 18.00 - 21.00 Uhr, Mi., Fr.: 16.00 - 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 09.00 - 21.00 Uhr. Jeweils ohne Voranmeldung, bitte Versicherungskarte mitbringen

Zahnärztlicher Notfalldienst

25.und 26. Mai 2024

Dr. med. dent. Steffen Carstens, Memmiger Str. 71,89281 Altenstadt, Tel. 08337 287

Notdienst in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit besteht Behandlungsbereitschaft. Eine Abfrage der diensthabenden Zahnarztpraxen ist auch unter www.notdienst-zahn.de möglich.

Notdienst der Apotheken

Festnetz: 0800 0022833 (kostenlos)

Handy: 22 8 33 (kostenpflichtig, von jedem Handy ohne Vorwahl)
Internet: www.lak-bayern.notdienst-portal.de oder www.aponet.de

25. Mai 2024

Eichen-Apotheke, Staig, Kirchstr. 7, Tel.:07346/96600
Rothtal-Apotheke, Buch, Untere Str. 5, Tel.: 07343 921450

26. Mai 2024

Iller-Apotheke, Illertissen, Hauptstr. 24, Tel.: 07303 7233

30. Mai 2024

Iller-Apotheke, Senden, Hauptstr. 39, Tel.: 07307 5642

Tierärztlicher Notdienst

Ulm/Neu-Ulm Tel.: (0700) 12 16 16 16 & Tierärztliche Kliniken

Wichtige Rufnummern

Feuer und Notruf	112
Überfall/Polizei	110
Notfallrettung / Krankentransporte	112
Polizeiinspektion Weißenhorn	96 55 - 0

Wasserversorgung

Städt. Wasserwerk Weißenhorn Tel.: 0170/3328677
(für Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach
Rauher-Berg-Gruppe Pfaffenholz Tel.: 07302/5194
(für Oberhausen und Wallenhausen) Handy: 0160/5355216

Entwässerung

Kläranlage Weißenhorn u. Oberhausen Tel.: 07309/2783 (für Asch, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach, Oberhausen und Wallenhausen) / Abwasserzweckverband Mittleres Rothal für OT Attenhofen Tel.: 07302/919551, Handy: 0160/5355228

Stromversorgung

VNEW, Verteilnetze Energie Weißenhorn GmbH & Co. KG, Tel.: 07309/40 14 40, für Weißenhorn, Asch, Attenhofen, Biberach-zell, Bubenhausen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen

LVN, LEW Verteilnetz GmbH Tel.: 0800/539 638-0, für Emershofen

Gasversorgung

Erdgas Schwaben 0800 / 1 82 83 84

Fernwärme Weißenhorn

Fernwärme Weißenhorn GmbH, Tel.: 07309 / 878 – 4000
Störung bei der Wärmeversorgung, Tel.: 0731 / 60000

Notar Weißenhorn

Notar Dr. Christoph Ziegler, Memminger Straße 23, 89264 Weißenhorn, Tel.: 07309 / 30 74

Entsorgungs- und Wertstoffzentrum (EWW)

beim Müllkraftwerk Weißenhorn Tel.: 07309 / 878-0
Öffnungszeiten für Privatanlieferer mit Fahrzeugen bis 7,5 Tonnen:
Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 + 13:00 - 17:00 Uhr
Samstags: 09:00 - 13:00 Uhr
Das Anliefern und Abladen muss bis spätestens zum Ende der jeweiligen Öffnungszeiten abgeschlossen sein. Gegebenenfalls ist die Entsorgung abzubrechen.

Ihr Ansprechpartner:

Frau M. Busse, Tel. 07309 / 84-101

Ihre Beiträge (zu beachten):

- Zur Veröffentlichung Ihrer Beiträge benötigen wir Ihre druckfähigen Artikel möglichst als Word-Datei gesendet an: stadtanzeiger@weissenhorn.de
- Beachten Sie bitte die Höchstzeichenzahl von 2000 Zeichen pro Artikel und, dass nur ein Bild pro Anzeige veröffentlicht wird.
- Jeder Artikel kann nur einmal veröffentlicht werden
- Bei Fotoeinsendungen benötigen wir die Angabe des Fotografen. Zudem müssen die abgebildeten Personen der Veröffentlichung zugestimmt haben. (Abfrage der Zustimmung erfolgt immer durch den Einsendenden) Ohne Angabe eines Fotografen wird der Einsender als solcher angegeben.
- Kostenpflichtige Anzeigen werden durch den Wittich-Verlag selbst bearbeitet. Beachten Sie bitte zukünftig, dass jegliche Flyer egal in welcher Größe zukünftig kostenpflichtig sind. Kostenlos können nur noch reine Texteinsendungen mit jeweils einem Bild veröffentlicht werden.

Wird einer oder mehrere der obigen Punkte nicht beachtet, kann dies zu einer Nichtveröffentlichung der Anzeige führen!

Der Redaktionsschluss ist jeweils dienstags um 18:00 Uhr (bitte beachten Sie den evtl. geänderten Redaktionsschluss bei anstehenden Feiertagen).

Stadtanzeiger online lesen unter:

www.weissenhorn.de

Amtliche Bekanntmachungen

Soforthilfen - Anträge für die vom Hochwasser betroffenen Bürgerinnen und Bürger

Kartei der Not**Pauschale Soforthilfe Hochwasser 2024**

Bei Unglücken wie Hochwasser mit Überschwemmungen können Menschen von einer Minute auf die andere alles verlieren.

In diesen Fällen leistet die Kartei der Not beim aktuellen Hochwasser eine pauschale Soforthilfe zwischen 2.000 € und maximal 5.000 € für bedürftige Privatpersonen/Familien.

Bitte beachten:

Verbände, Organisationen und Einrichtungen, deren Träger selbst Vorsorge hätte treffen können, können von der Kartei der Not nicht unterstützt werden.

Auch Firmen jeder Art erhalten keine Hilfen. Versicherbare, aber nicht versicherte Schäden werden in der Regel nicht ersetzt (z.B. Kraftfahrzeuge ohne Kaskoversicherung).

Download des Antrags

www.kartei-der-not.de

Bitte füllen Sie Ihre persönlichen Daten und eine kurze Beschreibung des Unglücks aus und legen den Antrag zur Bestätigung durch die Stadt/Gemeinde, Landkreis oder Sozialverband vor.

Die Kartei der Not leistet schnelle Beihilfe auf das Bankkonto des Betroffenen.

Bei Fragen wenden Sie sich an

Stiftung Kartei der Not

Curt-Frenzel-Str. 2

86167 Augsburg

Tel. 0821 777 21 21

Fax 0821 777 21 22

E-Mail: info@karteidernot.de

Stellenausschreibungen

Die **Stadt Weißenhorn** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- Erzieher/in, Kinderpfleger/in oder Quereinsteiger/in zur Weiterbildung für den Kindergarten Biberachzell (m/w/d)
- Mitarbeiter/in Grünabteilung für den städtischen Bauhof (m/w/d)
- Rettungsschwimmer/in für das städtische Freibad (m/w/d)

Die **vollständigen Stellenausschreibungen** finden Sie auf unserer Homepage unter www.weissenhorn.de/stellenanzeigen oder direkt über unseren QR-Code.

Für **Rückfragen** steht Ihnen Personalleitung Tatjana Stumpf unter 07309/84-114 gerne zur Verfügung.

Ihre **Bewerbung** senden Sie uns bis zum 28.06.2024 direkt über unser Onlinebewerbungsformular.



Stadt Weißenhorn · Schlossplatz 1 · 89264 Weißenhorn

Stadt Weißenhorn - Antrag an die Aktion „Weißenhorn hilft“

Bitte füllen Sie den Antrag der Aktion „Weißenhorn hilft“ aus und geben diesen mit allen benötigten Unterlagen bei der Stadtverwaltung Weißenhorn ab. Den Antrag finden Sie auf der Startseite der Homepage der Stadt Weißenhorn.

Landkreis Neu-Ulm - Soforthilfe

Der Landkreis Neu-Ulm richtet eine Möglichkeit zur Soforthilfe ein. Die Informationen hierfür entnehmen Sie bitte der Homepage des Landkreises.



Soforthilfen Weißenhorn hilft

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
aufgrund des aktuellen Hochwassers möchten wir Sie darüber informieren, dass staatliche Hilfen und Fördermöglichkeiten wie die Aktion „Weißenhorn hilft“ zur Verfügung gestellt werden können.

Sollten Sie von den Überschwemmungen betroffen sein, können Sie diese Hilfen in Anspruch nehmen.

Weitere Informationen zur Beantragung der staatlichen Unterstützung und Fördermöglichkeiten wie die Aktion „Weißenhorn hilft“ finden Sie auf der Homepage der Stadt Weißenhorn, welche stetig aktualisiert wird.

Für diejenigen von Ihnen, die in dieser schwierigen Zeit helfen möchten, besteht die Möglichkeit, schnell und unbürokratisch zu unterstützen.

Über die Aktion „Weißenhorn hilft“ können Sie mit dem Stichwort „Aktion Weißenhorn hilft - Hochwasser“ eine Spende leisten.

Jeder Beitrag hilft, die Not der Betroffenen zu lindern und den Wiederaufbau zu unterstützen. Wir danken Ihnen für Ihre Solidarität und Hilfsbereitschaft.

Die Konten der Stadt Weißenhorn lauten wie folgt:

Sparkasse Neu-Ulm - Illertissen,
IBAN: DE27 7305 0000 5008 68,
BIC: BYLADEM1NUL

VR-Bank Neu-Ulm eG,
IBAN: DE42 7306 1191 0007 1131 37,
BIC: GENODEF1NU1

Für Ihre Unterstützung sagen wir heute schon ein herzliches „Vergelt's Gott“.

DR. WOLFGANG FENDT

ERSTER BÜRGERMEISTER

Bei Beträgen unter 300,00 Euro gilt der Kontoauszug oder Einzahlungsbeleg der Bank zur Vorlage beim zuständigen Finanzamt.

Bei Spenden über 300,00 Euro erhalten Sie unaufgefordert von der Stadtkasse Weißenhorn eine Spendenscheinigung zugesandt.

Bitte beachten Sie, dass Sie unbedingt auf dem Einzahlungsbeleg Ihre genaue Anschrift und den Verwendungszweck Aktion „Weißenhorn hilft - Hochwasser“ angeben.

- 2.2. Antrag auf Baugenehmigung;
Umnutzung eines Kellers zur Wohnung;
Raiffeisenstraße, Weißenhorn
- 2.3. Antrag auf Baugenehmigung: Nachgenehmigung von fünf Gartenhütten sowie Neubau eines Arbeitsschuppens, Schluchtstraße, 89264 Weißenhorn, OT Oberreichenbach
- 2.4. Tektur zum Antrag auf Baugenehmigung;
u. a. Änderung der Höhe des Kniestocks, der Dachneigung sowie der Lage der Außenkellertreppe;
Am Hochgericht, Weißenhorn
- 2.5. Antrag auf Baugenehmigung;
Rückbau des bestehenden Stalles und Neubau eines Rinderstalles;
Reutestraße, OT Oberhausen
- 2.6. Antrag auf isolierte Befreiung;
Einbau von zwei L-Stein-Reihen im Hang unterhalb des Hauses, um zwei ebene, terrasierte Gartenflächen zu schaffen;
Am Hochgericht, Weißenhorn
- 2.7. Antrag auf Bauvorbescheid;
Neubau eines Einfamilienhauses und Land- und Forstwirtschaftlicher Maschinenhalle;
Habsburger Straße, Weißenhorn OT Wallenhausen
- 2.8. Antrag auf Baugenehmigung;
Neubau eines Praxis- und Geschäftshauses mit oberirdischen Stellplätzen;
Roggenburger Straße, Weißenhorn
- 2.9. Antrag auf Baugenehmigung;
Ausbau des Dachgeschosses und Nutzungsänderung des Gartengeschosses in eine Einliegerwohnung;
St.-Wendelin Straße, 89264 Weißenhorn
3. Bebauungsplanverfahren „C4 - Diepold-Schwarz-Straße“;
Abwägungsbeschlüsse Vorentwurf;
Auslegungs- und Billigungsbeschluss Entwurf
4. Zustimmung gem. Art. 46a BayAGBGB zu einem Überbau durch Wärmedämmung;
Nikolaus-Thomann-Straße, Weißenhorn
5. Wiederherstellung der Durchwanderbarkeit in der Biber

Aus der Sitzung des Stadtrates vom 13.05.2024

- 1.1. Bekanntgabe - Abstimmung über die Behandlung des Tagesordnungspunktes zum Antrag der Dorfgemeinschaft Wallenhausen

Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass der Tagesordnungspunkt zum Antrag der Dorfgemeinschaft Wallenhausen unter Verkürzung der Ladungsfrist nachgeladen wurde. Er ließ darüber abstimmen, ob der Tagesordnungspunkt im öffentlichen Teil der heutigen Stadtratssitzung behandelt werden soll.

Die Behandlung dieses Punktes wurde mit 22:0 Stimmen angenommen.

Sitzung Bau- und Werksausschuss

Am Montag, 10. Juni 2024 findet um 18:00 Uhr im Sitzungssaal, Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn, eine Sitzung des Bau- und Werksausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Bekanntgaben
2. Bauanträge und Bauvoranfragen
- 2.1. Antrag auf Baugenehmigung;
Neubau einer Vogelvoliere;
Reichenbacher Straße, Weißenhorn



1.2. Bekanntgabe - Abstimmung über die Behandlung der Tischvorlage „Hangsicherung Fußballplatz Grafertshofen Süd; Basis eines vorgelegten Angebots“

Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass den Mitgliedern des Stadtrates eine Tischvorlage zur Hangsicherung des Fußballplatzes in Grafertshofen Süd vorgelegt wurde. Er ließ darüber abstimmen, ob der Tagesordnungspunkt im öffentlichen Teil der heutigen Stadtratssitzung behandelt werden soll.

Die Behandlung des Punktes wurde mit 22:0 Stimmen angenommen.

1.3. Bekanntgabe - aktueller Sachstand zum Kreisverkehrsplatz St 2019 / St 2022 / NU 14 Weißenhorn

Bürgermeister Dr. Fendt verliest die Stellungnahme des staatlichen Bauamtes Krumbach zum aktuellen Sachstand Kreisverkehrsplatz St 2019 / St 2022 / NU 14 Weißenhorn.

Das Staatliche Bauamt Krumbach hat die Voruntersuchungen zur Ertüchtigung des Kreisverkehrsplatzes Herzog-Georg-Straße (St 2019) / Südumfahrung (St 2019) / Illerberger Straße-Ost (St 2022) / Illerberger Straße-West begonnen. Ziel ist, im Rahmen einer Variantenabwägung eine im Prognosehorizont 2040 verkehrlich funktionierende und haushaltsrechtlich genehmigungsfähige Vorzugsvariante herauszuarbeiten.

Derzeit werden im Zusammenspiel mit einem Verkehrs-gutachter verkehrstechnisch funktionierende Lösungen als Grundlage für die Variantenabwägung ermittelt. So sind nicht nur die vier zulaufenden Streckenzüge, sondern insbesondere auch die Eimündungen der Emershofer Straße sowie der Rue de Villecresnes, die Radfahrer- und Fußgängerquerungen sowie die Erschließungen der angrenzenden Verbrauchermärkte in der Herzog-Georg-Straße zu berücksichtigen. Aufgrund der örtlich komplexen Situation erfolgt eine schrittweise Ausarbeitung der Varianten. Sobald verkehrlich funktionierenden Varianten ermittelt sind, werden diese planerisch so weit ausgearbeitet, dass alle entscheidungsrelevanten Gesichtspunkte in einer Abwägung gegenübergestellt und bewertet werden können.

Auf Grundlage der am 20.02.2024 erfolgten Verkehrszählung zeigt sich, dass in der Abendspitze ein Kreisverkehrsplatz mit zwei Bypässen bereits heute überlastet wäre. Dies liegt insbesondere daran, dass zwischen der Südumfahrung und der Illerberger Straße-West bzw. Herzog-Georg-Straße sehr hohe Versnachfragen bestehen.

Die Verkehrszahlen zeigen aber auch, dass ein Kreisverkehrsplatz mit drei Bypässen voraussichtlich im Prognosefall insgesamt leistungsfähig sein wird.

Ebenfalls zeichnet sich ab, dass eine Kreuzung mit Lichtsignalanlage nur mit langen oder mehreren Abbiegespuren eine ausreichende Leistungsfähigkeit aufweisen wird.

Diese Varianten müssen jetzt vertieft unter den genannten Rahmenbedingungen planerisch und verkehrstechnisch ausgearbeitet werden, um anschließend alle weiteren Abwägungskriterien ermitteln zu können.

Sobald aussagekräftige präsentationsfähige Unterlagen vorliegen, sind im zweiten Halbjahr 2024 Vorstellungen im Kreistag (Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr) sowie im Stadtrat von Weißenhorn vorgesehen.

1.4. Bekanntgabe - Anfrage von Stadtrat Jüstel aus der Sitzung des Stadtrates vom 18.03.2024 - Vergabe Bauarbeiten Buchenweg

Bürgermeister Dr. Fendt verlas die Stellungnahme zur Anfrage von Stadtrat Jüstel aus der Sitzung des Stadtrates vom 18.03.2024 zur Vergabe der Bauarbeiten im Buchenweg.

In der Stadtratssitzung am 18.03.2024 erkundigte sich Herr Jüstel, warum die Arbeiten für die Erneuerung des Buchenweges in zwei Abschnitte aufgeteilt wurden.

Die Baumaßnahme Erneuerung Buchenweg sollte bereits im Jahr 2018 mit dem Wärmeleitungsbau umgesetzt werden. Aufgrund der damaligen aktuellen Baustelle des Landkreises am Gymnasium, wurde der Gehweg und eine Spur der Fahrbahn des Buchenweges über mehrere Monate, entlang des Gymnasiums als Bau Lager und für die Baustellencontainer genutzt.

Aus diesem Grund wurde der Baumfang Buchenweg auf den Bereich südlich der Einmündung Mozartstraße, entsprechend des Beschlusses vom 05.02.2018, festgelegt. Dies wurde auch als Vorteil für die Zugänglichkeit der Grundstücke für die Anlieger gesehen, weil zu dieser Zeit auch bereits die Planungen für die Erneuerung des Ahornweges und die hydraulische Erneuerung des Kanales in der Jos.-Haydn-Straße bestanden. Diese Projekte wurden auch umgesetzt.

Derzeit besteht keine Priorisierungsliste für anstehende Straßenbaumaßnahmen, weil in den letzten Jahren, Projekte an der Umsetzung des Wärmeleitungsbau gebunden wurden. Im nördlichen Abschnitt des Buchenweges liegt bereits eine Wärmeleitung.

1.5. Bekanntgabe - Wahlveranstaltung der AfD

Bürgermeister Dr. Fendt informierte den Stadtrat, dass, wie bereits in der Zeitung zu lesen war, die Stadthalle der AfD überlassen wurde. Er habe inzwischen viele E-Mails und Plakate von Bürgern erhalten. In einer solchen Situation müsse man sich überlegen, auf welcher Grundlage man eine Entscheidung treffe. Man lebe in einer Demokratie und einem Rechtsstaat, woraus sich klare Rechte ergäben. Man habe seit 1949 eine Verfassung und ein Bundesverfassungsgericht, das die wesentlichen Grundentscheidungen treffe. Auf dieser Grundlage sei vor einigen Wochen die Entscheidung getroffen worden, die Stadthalle an die AfD zu vermieten. Über ein Verbot entscheidet in Deutschland das Bundesverfassungsgericht. Solange eine solche Entscheidung nicht vorliegt, ist die AfD als legale Partei zu behandeln. Aus diesem Grund wurde die Stadthalle an die AfD vermietet. Dies sei auch mit dem Landratsamt Neu-Ulm abgestimmt. Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass er von einer Partei wegen der Anmietung der Stadthalle angesprochen wurde. Diese habe auf ein Zeitfenster von vier Wochen vor einer Wahl hingewiesen. Dieser Hinweis sei entscheidend gewesen. Der Freistaat Bayern hat seine Behörden angewiesen, staatliche Gebäude in den letzten vier Wochen vor einer Wahl nicht an Parteien zu vermieten.



Bei der letzten Wahl habe man sich an diese Regelung gehalten und der Partei Bündnis 90/Die Grünen mitgeteilt, dass in einem Zeitfenster von vier Wochen vor einer Wahl die Halle nicht zur Verfügung gestellt werden könne, da es eine entsprechende Regelung des Innenministeriums gebe. Hier habe die Stadtverwaltung einen Fehler gemacht. Beim Abschluss des Mietvertrages mit der AfD sei diese Sperrfrist übersehen worden. Es könnte nicht sein, dass man einer Partei die Nutzung innerhalb der Sperrfrist verbiete und einer anderen Partei die Anmietung erlaube. Bürgermeister Dr. Fendt teilt mit, dass es zu einer Demokratie gehören, allen die gleichen Chancen einzuräumen. Dabei spielt es keine Rolle, um welche Partei es sich handele. In einem Rechtsstaat müsse jeder die gleichen Rechte haben. Vor diesem Hintergrund habe man sich entschieden, den Mietvertrag nicht zu erfüllen, um allen Parteien die gleichen Chancen einzuräumen. Bürgermeister Dr. Fendt teilte nach einem Anruf der Presse mit, dass er keine Auskunft geben werde, da er es nicht befürworte, dass die Betroffenen eine Entscheidung aus der Zeitung entnehmen und nicht von demjenigen erfahren, der die Entscheidung getroffen habe. Es sei bedauerlich, dass diese Information vorab an die Presse gelangt sei. Die Untersagung der Überlassung der Stadthalle sei der AfD am Freitag um 11.00 Uhr per E-Mail mitgeteilt und anschließend per Einschreiben zugestellt worden. Eine Reaktion ist bisher nicht erfolgt. Es wäre denkbar, dass diese Entscheidung im Sinne der Gleichbehandlung der Parteien akzeptiert wird oder aber ein Anwaltsschreiben eingeht. Auch dies sei in einem Rechtsstaat so und müsse akzeptiert werden. Im Falle einer gerichtlichen Auseinandersetzung könne man nicht sagen, was dabei herauskomme. Die Verwaltung habe natürlich einen Vertrag abgeschlossen. Es gehe also um die Vertragsautonomie und um die Wahlgleichbehandlung der Parteien. Die Verwaltung habe eine Entscheidung treffen müssen und hier könne man nicht vor einer Wahl verschiedene Parteien unterschiedlich behandeln. Dies für den Stadtrat zur Kenntnisnahme.

2. Windenergie in Weißenhorn;

Darstellung des Sachstands durch die Firma Vensol zu den Möglichkeiten der Nutzung der Windenergie;

Vergabe von weiteren Beratungsleistungen an die Firma Vensol

SR 54/2024

Sachverhalt:

Aufgrund mangelnder personeller Ressourcen hat die Verwaltung die Firma Vensol kurzfristig beauftragt, zum einen das Gremium und die Verwaltung hinsichtlich der

- gesetzlichen Vorgaben auf regionaler (Möglichkeiten städtischer Bauleitplanung) und überregionaler Ebene (Fortschreibung Kapitel Windkraft im Regionalplan / Landesgesetzgebung) auf den aktuellen Stand zu bringen,
- zum anderen für die Gemarkung Weißenhorn die Grundstückssituation in den zukünftigen Vorranggebieten für die Nutzung der Windkraft im Bereich Vogelesberg und Knappenfeld zu prüfen und erste Vorschläge zu erarbeiten, wie die Stadt und die Bürger der Stadt an zukünftigen Windkraftanlagen auf der Gemarkung Weißenhorn beteiligt werden können und davon (mit-)profitieren können. Die Präsentation in der Anlage zur Sitzungsvorlage gibt zu den

genannten Themen erste Antworten und wird von der Firma Vensol in der Sitzung vorgestellt werden.

Die Firma Vensol verfügt über umfangreiche Erfahrungen im Bereich Windenergie in der Region, nicht nur in der Beratung, sondern insbesondere auch in der Projektentwicklung, der kaufmännischen und technischen Betriebsführung von Windenergieanlagen sowie in der Entwicklung kommunaler Bürgerbeteiligungskonzepte.

Unter Beachtung des Vergaberechts sowie der Geschäftsordnung des Stadtrates schlägt die Verwaltung vor, die Firma Vensol mit weiteren Beratungsleistungen zu beauftragen um anhand konkreter Projekte möglichst schnell auf die Grundstückseigentümer zugehen zu können und so die Flächen für die Stadt und die Bürger zu sichern, bevor Großinvestoren aus dem In- und Ausland sich die Flächen mit Vorverträgen sichern.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Er begrüßte Herrn Schultheiß von der Firma Vensol und erteilte ihm das Wort für eine Präsentation.

Stadtrat Richter teilte mit, dass man sich schon vor einiger Zeit auf den Weg gemacht habe, in die Windenergie einzusteigen. Derzeit werde der Regionalplan in Bezug auf die Windenergie neu aufgestellt. Daher dränge die Zeit, das Thema proaktiv anzugehen. Auch die Stadt Weißenhorn habe noch entsprechende Potentialflächen auf ihrer Gemarkung, die noch im Rennen seien. Hier müsse man dranbleiben. Der Vorschlag der Verwaltung wäre dementsprechend, dass man sich hier externe Expertise dazu hole. Stadtrat Richter ist der Meinung, dass dem nichts im Wege stehe, wenn die Vergaberahmungsbedingungen entsprechend eingehalten werden. Ein wesentlicher Aspekt und Schlüssel zum Erfolg ist die Einbindung der Bürgerinnen und Bürgern vor Ort. Es müsse frühzeitig kommuniziert werden, dass die Stadtverwaltung hier gemeinsam mit den Bürgern agieren wolle. An dieser Stelle möchte er die Stadtverwaltung an die Klausurtagung erinnern. Der Moderator der Klausurtagung habe vorgeslagen, Kontakt zu Referenten herzustellen, die über Bürgerbeteiligungsmodelle beraten könnten und daran wolle er erinnern. Das wäre ein zweiter Weg, um das Meinungsbild im Stadtrat noch breiter aufzu stellen. Grundsätzlich solle man aber so vorgehen, wie es die beiden Beschlussvorschläge der Stadtverwaltung vorsehen. Stadtrat Richter geht davon aus, dass vergaberechtlich alles geklärt ist.

Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass vergaberechtlich noch nichts geklärt sei, da man noch nicht wisse, wie hoch die Auftragssumme sein wird. Erst wenn man das wisse, könne man entscheiden, was vergaberechtlich möglich sei. Das Auftragsvolumen könne auch erst bestimmt werden, wenn man wisse, was der Stadtrat von der Stadtverwaltung verlange und was man letztlich als Angebotsanfrage weitergeben wolle.

Nach einer weiteren Diskussion sprach Stadtrat Dr. Bischof die weiteren Potentialflächen in Weißenhorn an. Er stellte die Frage an Herrn Schultheiß von der Firma Vensol, wie man hier sinnvoll weiter vorgehen könne. Stadtrat Dr. Bischof fragte, ob Herr Schultheiß diese Flächen benennen könne, damit sich der Stadtrat diese noch einmal anschauen könne, um dann zu überlegen, ob man diese in dieses Verfahren oder vielleicht sogar über die Gemeindeöffnungs klausel einbringen wolle. Herr Schultheiß teilte mit, dass die Firma Vensol sich immer freue, wenn Flächen für die



Windenergie in Betracht gezogen werden können und dies auch positiv begleitet werde. Er werde die Flächenkulisse gerne noch einmal überarbeiten und die zu priorisierenden Flächen in der Standortanalyse aus Januar 2023 herausarbeiten, die er nach dem Kriterienkatalog des Regionalen Planungsverbandes aber auch nach eigenen Kriterien herausgefiltert hat, von denen vielleicht mehrere aus Sicht des Projektentwicklers nicht relevant sind. Zum Beispiel Flächen im Rotthal, die keinen Restriktionen unterliegen, aber trotzdem teilweise mit 270 Meter hohen Windenergieanlagen wirtschaftlich betrieben werden könnten. Wenn er die Premiumstandorte zusätzlich zu den Flächen im Regionalplan herausfiltern könnte und dies auf Wohlwollen im Stadtrat stoßen, sei Vensol gerne bereit.

Stadtrat Dr. Bischof möchte dies als Antrag verstanden wissen, einen weiteren Beschlussvorschlag aufzunehmen, dass die Verwaltung beauftragt wird, Vorschläge der Firma Vensol einzuhören und dem Stadtrat vorzulegen.

Bürgermeister Dr. Fendt teilte zur gemeindlichen Öffnungsklausel mit, dass hierfür immer ein Bebauungsplan erforderlich sei. Diesen Weg zum jetzigen Zeitpunkt zu gehen, erscheine ihm völlig unsinnig. Wenn man das in den Regionalplan hineinbekomme, dann brauche man keinen Bebauungsplan. Über den Regionalplan sei man viel schneller. Es gehe jetzt darum, wenn man sich für Windkraft entscheide, diese Flächen zu melden. Wenn das dann im Regionalplan drin sei, dann habe man das, ohne Bebauungsplan. Das sei günstiger, schneller und zielführender.

Stadtrat Dr. Bischof formulierte daraufhin die Ergänzung zum Beschlussvorschlag.

Vor der Abstimmung wies Stadträtin Lutz darauf hin, dass bei der Regierung von Schwaben, Stabstelle Energiewende, Herrn Dr. Müller-Walter, nachgefragt werden könnte, ob es hier Flächen gibt, die von vornherein ausgeschlossen werden könnten.

Beschluss:

1. Die Darstellungen zu den aktuellen gesetzlichen Vorgaben für die Nutzung der Windkraft sowie zur örtlichen Grundstückssituation und den Möglichkeiten die Stadt und die Bürger der Stadt an zukünftigen Windkraftanlagen zu beteiligen werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, im Rahmen der jeweiligen Zuständigkeiten, die Firma Vensol mit weiteren (Beratungs-)Leistungen zu beauftragen um konkrete Windkraftprojekte unter Beteiligung der Stadt und / oder den Bürgern zu entwickeln und frühzeitig die Flächenverfügbarkeit zu sichern.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, sich von der Firma Vensol weitere Potentialflächen für Windenergieanlagen aufzeigen zu lassen und dem Stadtrat vorzulegen, damit diese dem Regionalverband zusätzlich vorgeschlagen werden können.

Abstimmungsergebnis: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

3. Fachbereich 1 - Trägerwechsel im Montessori Kinderhaus - Vereinbarung über den Betrieb der Kindertageseinrichtung - Mietvertrag

SR 63/2024

Sachverhalt:

Die evangelische Kirche hat der Stadt bereits Ende letzten Jahres mitgeteilt, dass sie die Trägerschaft des Montessori-Kinderhauses abgeben möchte. Daraufhin hat die ortssässige Montessori-Schule Kontakt mit der Stadt aufgenommen und mitgeteilt, dass sie die Einrichtung gerne übernehmen möchte.

Nach mehreren Gesprächen mit Vertretern der evangelischen Kirche, der Montessori-Schule und der Verwaltung konnte über die inhaltliche Ausgestaltung der Vereinbarungen über den Betrieb der Kindertageseinrichtung (Defizitvereinbarung) sowie über den Mietvertrag mit der Schule als zukünftigem Vertragspartner gesprochen werden.

Zwischenzeitlich liegt ein von beiden Seiten abgestimmter Entwurf des Mietvertrages sowie der Vereinbarung über den Betrieb der Kindertageseinrichtung vor (siehe Anlage). Es ist derzeit vorgesehen, dass der Übergang zum neuen Betreuungsjahr (01.09.2024) erfolgt.

Für die Vereinbarung ist ein Beschluss des Gremiums erforderlich, da diese anschließend der Rechtsaufsicht im Landratsamt zur Genehmigung vorgelegt werden muss (Genehmigung eines kreditähnlichen Rechtsgeschäftes).

Ergänzend zum Trägerwechsel des Montessori-Kinderhauses hat die Schule einen Antrag auf Umwandlung der bisherigen Schlawiner-Spielgruppe in eine „echte“ Krippengruppe gestellt (siehe eigener Tagesordnungspunkt). Aufgrund der Kürze der Zeit konnte leider noch nicht vollständig geklärt werden, ob die Kindergartengruppe und die Krippengruppe als eine Einrichtung geführt werden sollen. Da es viele Überschneidungspunkte gibt, wäre dies aus Sicht der Verwaltung durchaus sinnvoll. Um jedoch die grundsätzliche Zustimmung zum Trägerwechsel und zu den Eckpunkten der Vereinbarung sowie des Mietvertrages zu erhalten, ist es aus Sicht der Schule und der Verwaltung sinnvoll, dies zum jetzigen Zeitpunkt zu tun. Auch vor dem Hintergrund, dass ggf. eine weitere Anpassung erforderlich sein wird.

Die Verwaltung bittet deshalb das Gremium, dem Trägerwechsel, der Vereinbarung über den Betrieb des Montessori-Kinderhauses sowie dem Mietvertrag für die an die Turnhalle der Grundschule Süd angrenzenden Räumlichkeiten (ehemalige Hausmeisterwohnung) zuzustimmen.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es folgte eine Diskussion. Bürgermeister Dr. Fendt dankte Stadträtin Lutz und Stadtrat Richter für den Hinweis auf einen Fehler. Der § 3 Abs. 4 müsse korrigiert werden. Für den Fall, dass bei der Sanierung der Räumlichkeiten überplanmäßige Kosten anfallen, solle in den Beschluss aufgenommen werden, dass diese ohne weiteres gebilligt werden.

Beschluss:

„Der Stadtrat stimmt dem Trägerwechsel des Montessori-Kinderhauses von der evangelischen Kirche an die Montessori-Schule zu. Der Trägerwechsel soll zum 1. September 2024 erfolgen.“

Darüber hinaus schließt die Stadt Weißenhorn die diesem Beschluss als wesentlicher Bestandteil beigelegte Vereinbarung über den Betrieb des Montessori-Kinderhauses. In § 3 Abs. 4 wird das Wort „nicht“ um ein Wort vorangestellt.



Außerdem stimmt der Stadtrat dem Entwurf des Vertrages über die Miete der an die Turnhalle der Grundschule Süd angrenzenden Räumlichkeiten (ehemalige Hausmeisterwohnung) zu.

Sollten sich bei der Renovierung überplanmäßige Kosten ergeben, werden diese gebilligt.“

Abstimmungsergebnis: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

4. Fachbereich 1 - Antrag der Montessori-Schule auf Umwandlung der Schlawiner Spielgruppe in eine eingruppige Kinderkrippe

SR 67/2024

Sachverhalt:

Seit vielen Jahren gibt es in Weißenhorn die Schlawiner Spielgruppe. Seit 2021 unter der Trägerschaft der Montessori-Schule Weißenhorn. Im April hat die Montessori-Schule die Umwandlung der bestehenden Schlawiner Spielgruppe in eine „echte“ Kinderkrippe mit 15 Plätzen beantragt.

Ergänzend zum Umwandlungsantrag derzeit ein Trägerwechsel des Montessori-Kinderhauses von der evangelischen Kirche zur Montessori-Schule statt (siehe eigener Tagesordnungspunkt). Aufgrund der Kürze der Zeit konnte leider noch nicht vollständig geklärt werden, ob die Kindertengruppe und die Krippengruppe als eine Einrichtung geführt werden sollen. Da es viele Überschneidungspunkte gibt, wäre dies aus Sicht der Verwaltung durchaus sinnvoll. Um jedoch die grundsätzliche Zustimmung zur Umwandlung zu erhalten, damit anschließend die Umbaumaßnahmen durchgeführt und die Betriebserlaubnis beantragt werden kann, ist es aus Sicht der Schule und der Verwaltung sinnvoll, dies bereits zum jetzigen Zeitpunkt zu tun. Auch vor dem Hintergrund, dass ggf. eine weitere Anpassung erforderlich wird.

Die Schule steht bereits in Kontakt mit dem Landratsamt und es hat eine Ortsbegehung stattgefunden. Dabei wurde auf notwendige Sanierungs- bzw. Umbaumaßnahmen hingewiesen. Nach dem von der Montessori-Schule vorgelegten Kostenplan belaufen sich die Gesamtkosten auf ca. 42.000,00 €. Dieser Kostenbedarf soll durch Elternarbeit reduziert werden. Die Höhe der Reduzierung ist derzeit noch nicht abschätzbar, Erfahrungen aus der Vergangenheit mit ähnlichen Maßnahmen zeigen jedoch, dass durch Elternarbeit ein erheblicher Anteil reduziert werden kann, so dass es sich bei den Gesamtkosten um den „worst case“ handelt. Die Schule bitte im Antrag um Förderung der Gesamtkosten der Sanierungs- und Umbaumaßnahmen im Zuge der Umwandlung, soweit diese anfallen.

Die Verwaltung schlägt zum jetzigen Zeitpunkt vor, der Umwandlung der Spielgruppe in eine Kinderkrippe und dem Zuschuss in Höhe von max. 42.000,00 € zuzustimmen. Die Zustimmung erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Einrichtung geschaffen und die Betriebserlaubnis erteilt wird. Die Abrechnung des Zuschusses erfolgt einmalig über die Vereinbarung im Rahmen der Jahresrechnung (Defizitausgleich). Es werden die tatsächlich entstandenen Kosten übernommen.

In einem weiteren Schritt ist die Vereinbarung über den Betrieb (Defizitvereinbarung) abzuschließen, die rechtsaufsichtliche Genehmigung und die Betriebserlaubnis zu

beantragen. Ergänzend sind die erforderlichen Mittel im städtischen Haushalt mit dem Fachbereich 3 abzustimmen. Im günstigsten Fall kann die „neue“ Kita zum neuen Betreuungsjahr in Betrieb gehen.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

„Der Stadtrat beschließt, der Umwandlung der Spielgruppe von der Spielgruppe in eine Kinderkrippe und dem Zuschuss in Höhe von max. 42.000,00 € zuzustimmen. Die Zustimmung erfolgt vorbehaltlich der Schaffung der Einrichtung und der Erteilung der Betriebserlaubnis.“

Abstimmungsergebnis: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

5. Fachbereich 4: Auslobung städtebaulicher Wettbewerb Rössle Areal

SR 59/2024

Sachverhalt:

Die Stadt Weißenhorn beabsichtigt, mit dem Rössle Areal eine der wichtigsten letzten zur Verfügung stehenden Flächen zu entwickeln und in die Zukunft zu führen.

Das zentrumsnahe Areal ist Teil des Sanierungsgebiets und liegt teilweise im Ensemblebereich der Denkmalpflege. Dies unterstreicht die Wertigkeit und die besondere Empfindsamkeit des Gebiets. Diese Nähe zur historischen Altstadt fordert eine qualitative Architektur abgestimmt mit hochwertigen Aufenthaltsflächen. Das Einfügen der Architektur in den sensiblen städtebaulichen Konsens und die Schaffung von Wohlfühl- Freiflächen sind von zentraler Bedeutung und unterstützen das angestrebte städtebauliche Ziel.

Bereits im ISEK wurde für dieses Areal die Durchführung eines städtebaulichen Wettbewerbs mit landschaftsplanerischem Anteil empfohlen. Der Stadtrat begrüßt diese Absicht mit der Auslobung eines städtebaulichen / landschaftsplanerischen Ideenwettbewerbs mit anschließendem Investorenwettbewerb. Hiermit ermöglicht die Stadt Weißenhorn eine zukunftsorientierte Reaktivierung dieser Brachflächen unter Berücksichtigung der besonderen Situation und fordert darüber hinaus eine nachhaltige durchgrünte und klimaangepasste Quartiersentwicklung.

Im städtebaulichen Wettbewerb wird gefordert, ein Gesamtkonzept für das Rössle Areal zu entwickeln, dessen Ziel die deutliche Aufwertung des Gebiets, die Steigerung der Attraktivität durch Grünstrukturen und der Aufenthaltsqualität in diesem Bereich ist. Das Rössle Areal soll als ein identitätsstiftender Raum und Kommunikationsort wahrgenommen werden.

Als wichtige Anforderungen werden folgende Punkte gesehen:

- Neugestaltung und Aufwertung des Rössle Areals unter Berücksichtigung der historischen Bausubstanz einschließlich der alten Rössle Brauerei
- Schaffung von innenstadtnahem Wohnraum für Jung und Alt
- Schaffung einer kulturellen Begegnungsstätte mit einem Veranstaltungssaal



- Schaffung von Büro- bzw. Praxisflächen in den Erdgeschossen
- Vorschläge zur Nutzung des Gebäudebestandes (Rössle Brauerei, Hauptplatz 1)
- Schaffung von Grün- und Freiraumstrukturen, die in ruhigen Aufenthaltsbereichen im Innenbereich zum Verweilen einladen
- Besondere Berücksichtigung des Klimaschutzes durch verschiedene Maßnahmen
- Verbesserung bzw. Schaffung einer Fuß- und Radwegeanbindung in Ostwestrichtung
- Vermeidung von Angsträumen
- Durchgängige Barrierefreiheit

Die Regierung von Schwaben hat das Vorhaben im Förderprogramm „Innen statt Außen – Innenstädte beleben“ aufgenommen und unterstützt die Entwicklung sowohl mit Fördergeldern, als auch mit Beratung im Wettbewerbsablauf.

Nach Erarbeitung der Grundlagen für das Areal und der erfolgten Ausschreibung der Betreuungsleistung wurde in der Sitzung des Stadtrats vom 6.7.2023 das Büro Schirmer Architekten + Stadtplaner GmbH mit der Betreuungsleistung zum städtebaulichen Ideenwettbewerb für das Rössle Areal beauftragt.

Der Auslobungsentwurf wurde in Zusammenarbeit mit den Fraktionen aus dem Stadtrat in einer Sitzung am 20.2.2024 vorbesprochen und bearbeitet. In der folgenden Preisrichtervorbesprechung am 9.4.2024 wurde die Auslobung mit dem gesamten Gremium des Preisgerichts abgestimmt und final verfasst. Der Wettbewerb wurde von der Architektenkammer beratend unterstützt und registriert.

Die Auslobung liegt in der Anlage bei.

Der städtebauliche Wettbewerb zum Rössle Areal ist ein bedeutender Schritt für unsere Stadtentwicklung und kann Impulsgeber für weitere Vorhaben im sensiblen Stadtbereich werden. Er schafft die bestmögliche Grundlage für einen bedachtsamen Umgang mit Flächen im Innenbereich. Ebenso zeigt er in seinem Vorbildcharakter privaten Investoren unsere Absicht einer qualitativen hohen Stadtentwicklung auf.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich eine Diskussion an.

Stadtrat Dr. Bischof erklärte, dass es sich hier um ein Filetstück der Stadt handle und daher von großer Bedeutung sei. Er werde dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen. Dafür gebe es zwei Gründe. Stadtrat Dr. Bischof teilte mit, dass er bei den Vorgesprächen dabei war und seine Gründe hier bereits genannt hat. Aus seiner Sicht hätte die Auslobung von vornherein gemeinsam mit der Kirche erfolgen müssen, da diese einen erheblichen Teil dieses Areals als Eigentümer besitze. Die Planungen für dieses Areal hängen daher aus seiner Sicht ganz entscheidend von den Absichten und Planungen der Kirche ab. Um hier zu einer guten Lösung zu kommen, die für alle Seiten funktioniert und umsetzbar ist, hätte seiner Meinung nach diese Auslobung von Anfang an gemeinsam erfolgen müssen. Der zweite Grund, warum Stadtrat Dr. Bischof dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen wird, ist, dass es in diesem Bereich derzeit schätzungsweise 100 Parkplätze für PKWs gibt, die vermutlich von Anwohnern, Kunden und Gewerbetreibenden aus der Umgebung genutzt werden. Diese würden dann wahrscheinlich wegfallen. Stadtrat Dr. Bischof ist der Meinung,

dass man in diesem Wettbewerb zumindest eine Idee oder eine Lösung für diese wegfällenden Parkplätze berücksichtigen sollte. Zumindest darauf hinzuweisen, dass auch hier Ideen gefragt sind, z.B. durch die Schaffung von zusätzlichen Tiefgaragenplätzen, die dann zu kostendeckenden Preisen an die Anwohner und Gewerbetreibenden in der Umgebung verkauft oder vermietet werden können. Auch dies sei bisher nicht geschehen. Er glaube, dass dies noch ein großes Problem werden wird, wenn dieses Quartier, was er natürlich auch befürworte, dann bebaut werde und vielleicht solche Stellplätze nicht geschaffen würden und dann der Parkdruck in dem ganzen Gebiet sehr stark ansteigen werde.

Stadtrat Richter sagte, es habe intensive Diskussionen und Gespräche über den Inhalt dieser Auslobung gegeben. Man habe mehrere Runden gedreht und er müsse sagen, dass am Ende aus seiner Sicht ein Ergebnis herausgekommen sei, das sehr gut sei. Stadtrat Richter ist gespannt, wenn man nun in den Wettbewerb gehe, welche Ergebnisse man erwarten kann. Was Stadtrat Richter in dem ganzen Verfahren mitgenommen hat, sind die Aussagen der Preisrichter, welche die Stadt gelobt haben für dieses Vorgehen. Man habe einen zentralen Platz über einen Wettbewerb entwickeln wollen und hat dies nicht einfach irgendeinem Investor gegeben. Es sei lobenswert, dass man sich die Zeit und das Geld nehme, hier etwas Vernünftiges zu entwickeln, damit dies in das Gesamtkonzept der Innenstadt passe. Es gehe darum, ein städtebauliches Konzept zu entwickeln. Das sei eine Idee für diesen Bereich und natürlich können die angrenzenden Grundstückseigentümer auf Basis dieser Ergebnisse, welche bei diesem Wettbewerb herauskommen, ihre eigenen Vorstellungen auf ihren Grundstücken umsetzen. Stadtrat Richter ist zuversichtlich, dass sich die angrenzenden Grundstückseigentümer, sollten diese etwas vorhaben, auch daran orientieren werden. Stadtrat Richter hält es nicht für zwingend notwendig, alle zu befragen. Man solle schauen, dass man dieses Projekt auf den Weg bringe. Er freue sich auf die Ergebnisse, die dem Stadtrat vorgelegt werden.

Stadtrat Schulz begrüßt, dass dieses Areal nun im Rahmen eines Wettbewerbs geplant werde. Er möchte den Ausführungen seines Stadtratskollegen Dr. Bischof zustimmen. Stadtrat Schulz findet es ebenfalls schwierig, dass man den größten Grundstückseigentümer, die Kirche, nicht stärker eingebunden habe. Ihm persönlich missfalle die drohende Verkehrsbelastung. Hier werde wenig Parkraum geschaffen. Für die wegfällenden Stellplätze müssten Alternativen in der Stadt angeboten werden. Hier sehe er im Moment noch relativ wenig. Dieser Punkt sollte noch aufgenommen oder zumindest im Hinterkopf behalten werden. Stadtrat Schulz findet die Art und Weise, wie die Ausschreibung an sich durchgeführt wurde, nicht gut. Er hätte sich einen offenen Wettbewerb gewünscht. Es seien Büros ausgewählt worden, die sicherlich qualifiziert seien, das sei im Gemeinderat nicht besprochen worden, er hätte sich jedoch gewünscht, dass lokale Büros aus der näheren Umgebung eingeladen worden wären.

Beschluss:

- Die Auslobung wird zur Kenntnis genommen und gebilligt.
- Der städtebauliche Wettbewerb zum Rössle Areal wird durchgeführt.

Abstimmungsergebnis: 19:3

Der Beschluss wurde mit 19 Stimmen angenommen.



6. Fachbereich 4: Neubau Feuerwehrgerätehaus Weißenhorn Auftragsvergabe Objektbau SR 60/2024

Sachverhalt:

Mit Beschluss des Stadtrats vom 10.10.2023 wurde die funktionale Generalunternehmerausschreibung zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses Weißenhorn als zweistufiges VgV Verfahren durchgeführt. Bei der ersten Stufe haben 7 Firmen ihr Interesse bekundet und 6 Firmen wurden nach Prüfung zum Verfahren zugelassen.

Aufgrund der umfangreichen Ausschreibungsunterlagen wurde von Bieterseite um Verlängerung der Abgabefrist der Angebote gebeten. Diese wurde gewährt und der Submissionstermin auf den 4.3.2024 verlegt.

Die Kostenschätzung vom 16.7.2019 vom Architekturbüro wassung, bader architekten PartGmbH lag bei Gesamtkosten von 7.175.000 € brutto für die KG 200 bis KG 700. Diese wurde vor Ausschreibungsbeginn aktualisiert und mit einem in der Zwischenzeit realisierten Bauvorhaben abgeglichen.

Die aktualisierte Kostenschätzung vom 17.4.2023 liegt bei 15.165.136,-€ brutto für die Kostengruppen KG 200 bis KG 700.

Für den Anteil des Objekts entfallen hiervon 13.030.137,- € brutto.

Die Ausschreibung erfolgte für den Objektbau. Die Außenanlagen werden aufgrund einer eindeutig trennbaren Leistung nachfolgend ausgeschrieben.

Es liegen folgende Angebote vor:

Bieter A	9.937.809,00 € brutto
Bieter B	10.551.938,90 € brutto
Bieter C	9.274.389,30 € brutto
Bieter D	11.274.771,42 € brutto
Bieter E	11.788.666,88 € brutto

Die Bieter wurden zum Verhandlungsgespräch aufgefordert und es wurde mit drei Bietern ein Gespräch geführt. Das Verhandlungsgespräch wurde auf Grundlage der beschlossenen Kriterien bewertet.

Auftragsbezogenes Organisationskonzept	6 %
Auftragsbezogene Qualifikation und Erfahrung der Projektmitarbeiter	10 %
Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf der Planungsphase	7%
Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf d. Baudurchführungsphase	7%
Lösungsvorschlag	10%
Preis	60%

Wie aus beiliegender Wertungsmatrix ersichtlich, ergaben sich nach Auswertung der Verhandlungsgespräche und der Angebotsprüfung folgende Reihenfolge der Bieter:

Platz 1 mit 483 Punkten	Bieter C
Platz 2 mit 440 Punkten	Bieter A
Platz 3 mit 350 Punkten	Bieter B

Die Verwaltung empfiehlt den Bieter C zu beauftragen.

Beim Verhandlungsgespräch wurde als Ausführungsverbesserungen eine Kühlung aufgezeigt. Dies wurde vom HLKS Fachplaner geprüft und aufgrund der zu erwartenden klimatischen Veränderungen ebenfalls empfohlen. Die Mehrkosten von 340.726,16 € brutto für eine Nach-

forderung der Flächenkühlung über einen Großteil des Gebäudes wurden bereits angefragt und liegen als Anlage bei. Eine detaillierte Ausführung über die Erfordernisse der einzelnen Räume wird in der Phase der Werkplanung geprüft und mit dem Nutzer, der Feuerwehr abgestimmt. Es wird empfohlen den 1. Bürgermeister Dr. Fendt zu ermächtigen, eine Beauftragung nach den daraus resultierenden Erfordernissen in die Wege zu leiten um eine reibungslose Planungsweiterführung zu gewährleisten.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich eine Diskussion an.

Stadtrat Richter bedankte sich für die Ausführungen. Es sei erfreulich, dass man nun in die Vergabesituation komme. Das Ergebnis der Ausschreibung sei durchaus erfreulich. Was die Kühlung angehe, wenn es technisch Sinn mache, was auch vom Fachplaner bestätigt worden sei, dann solle man das machen. Dies solle in der weiteren Detailplanung geprüft und bei Sinnhaftigkeit umgesetzt werden. Stadtrat Richter bezieht sich auf einen Wunsch der Feuerwehr. Diese wünsche sich eine zusätzliche Kalthalle. Dieser Wunsch sollte unabhängig von der heutigen Sitzung zu gegebener Zeit geprüft werden, ob dies umsetzbar ist.

Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass demnächst ein Termin stattfinden werde. Er sagte, dass die Feuerwehr in allen Schritten eingebunden war. Man habe noch nicht angefangen, schon würden die nächsten Änderungswünsche eingehen.

Stadtrat Dr. Bischof teilte mit, dass der von der Feuerwehr geäußerte Wunsch nach einer weiteren Kalthalle nicht als Zusatzförderung zu sehen sei, da dies nicht das eigentliche Feuerwehrgerätehaus betreffe. Es handele sich um eine Lagerhalle für zusätzliches Material. Die Feuerwehr habe angeboten, hier selbst tätig zu werden. Man müsse dies keinesfalls der Feuerwehr vorhalten. Stadtrat Dr. Bischof stellte für die Fraktion der Freien Wähler/WÜW eine Frage. Im Beschlussvorschlag sei von knapp 9,3 Millionen Euro die Rede. Für die Fraktion stelle sich die Frage, welche weiteren Kosten laut Kostenschätzung mit diesem Projekt verbunden seien. Er fragt, ob er richtig vermute, dass die Außenanlagen nicht enthalten seien? Dasselbe gelte für die Ausstattung. Sind diese bereits in den Kosten enthalten oder kommen auch hierfür weitere Kosten hinzu? Wie hoch wird das Auftragsvolumen insgesamt sein? Stadtrat Dr. Bischof fragte nach, in welcher Größenordnung Fördermittel zu erwarten seien. Außerdem fragte er allgemein, ob es eine Regelung gebe, die greife, wenn ein Bauunternehmen nicht mehr in der Lage sei, das Projekt umzusetzen oder während der Umsetzung Schwierigkeiten bei der Umsetzung bekomme. Wie werde damit umgegangen? Er betont nochmals, dass es sich um eine generelle Frage handelt und nicht um die hier betroffene Firma.

Stadtbaumeisterin Graf-Rembold teilte mit, dass der heute zu vergebende Auftrag die gesamte feuerwehrtechnische Ausstattung umfasst. Hinzu kämen lediglich noch die Kosten für die Außenanlagen in Höhe von ca. 2 Millionen Euro.

Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass sich durch die Verzögerung die Zuschüsse fast verdoppelt haben.

Stadtbaumeisterin Graf-Rembold teilte mit, dass man 1,7 Millionen Euro an Fördergeldern und 26.000 Euro für die technische Ausstattung erhalte. Die Stadtverwaltung warte noch auf den Bewilligungsbescheid.



Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass in jedem Betrieb ein Problem auftreten könne. Eine Garantie könne es letztlich nie geben. Man wisse nicht, was hinter den Kulissen passiere. Stadtbaumeisterin Graf-Rembold ergänzt die Ausführungen von Bürgermeister Dr. Fendt. Es können Auskömmlichkeitsbescheinigungen oder auch Bescheinigungen von Banken eingeholt werden. Dies könne nur individuell für jedes Projekt geprüft werden.

Beschluss:

„Der Objektbau des Feuerwehrgerätehauses Weißenhorn wird zum Angebotspreis von 9.274.389,30 € brutto an den Bieter C vergeben. Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt, die Ergänzung einer Flächenkühlung zur Ausführungsverbesserung zu beauftragen. Das Vergabeverfahren für die Ausschreibung der Freianlagen wird vorbereitet.“

Abstimmungsergebnis: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

7. Fachbereich 4: Sanierung und Neukonzeptionierung Museumensemble Weißenhorn – Vergabe Zimmerer-/Dachdecker-/Spenglerarbeiten für das Woll- und Waaghaus
SR 56/2024**Sachverhalt:**

Für das Bauvorhaben zur Sanierung des Museumsensembles wurde die Ausschreibung des Gewerks 05 Zimmerer-/Dachdecker-/ Spenglerarbeiten für das Woll- und Waaghaus submitted.

Die Kosten für das ausgeschriebene Gewerk wurden in der Kostenberechnung vom 6.9.2023 mit 912.811,28€ brutto berechnet nach Aufschlag vorausschauende Baukosten bis Vergabe mit 948.958,60 € brutto.

Es wurden 3 Angebote eingereicht. Die Angebotspreise liegen zwischen 780.343,57 € brutto und 892.056,46 € brutto.

Nach Prüfung der Angebote zeigt sich eine Unterschreitung von 18% der berechneten Kosten.

Die Verwaltung schlägt vor, das mindestnehmende Angebot zu beauftragen.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich eine kurze Diskussion an.

Stadtrat Richter hatte darum gebeten, dem Stadtrat eine aktuelle Kostenübersicht zur Verfügung zu stellen, da zwischenzeitlich Ausschreibungen und auch Änderungen vorgenommen wurden.

Beschluss:

„Der Auftrag für die Zimmerer-/Dachdecker-/Spenglerarbeiten für das Woll- und Waaghaus ergeht an den Mindestbieter zum Bruttoangebotspreis von 780.343,57 €.“

Abstimmungsergebnis: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

8. Städt. Wasserwerk Weißenhorn - Jahresabschlüsse 2019 - 2021 - überörtliche Abschlussprüfung durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband
SR 65/2024**Sachverhalt:**

Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband (BKPV) wurde mit Stadtratsbeschluss vom 04.05.2023 mit der

Abschlussprüfung der kaufmännischen Abschlüsse und der Geschäftsberichte des Städt. Wasserwerk Weißenhorn für die Rechnungsjahre 2019 – 2021 beauftragt. Gegenstand der Prüfung waren auch die Lageberichte sowie die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse. Die Prüfungsarbeiten wurden mit Unterbrechungen in den Monaten Juli und August 2023 durchgeführt. Der abschließende Prüfungsbericht wurde uns mit Datum vom 10.10.2023 auf dem Postweg übermittelt.

Nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EBV) hat der Bau- und Werksausschuss nach Vorlage bei der örtlichen Rechnungsprüfung bereits Kenntnis von den jeweiligen Jahresabschlüssen erhalten. Ebenso wurde allen Mitgliedern des Bau- und Werksausschusses der jeweilige Geschäfts- sowie Prüfbericht überlassen.

Aus den in der Anlage beigefügten Prüfungsvermerken ist zu entnehmen, dass die Buchführung und die Jahresabschlüsse nach pflichtgemäßer Prüfung den Rechtsvorschriften und der vom Stadtrat erlassenen Betriebssatzung entsprechen. Der Werkleiter kann somit für die Rechnungsjahre 2019 bis 2021 entlastet werden.

Nach § 25 Abs. 3 der EBV sind nunmehr seitens des Stadtrat Weißenhorn die Jahresabschlüsse in öffentlicher Sitzung festzustellen und zugleich über die Verwendung der Jahresgewinne bzw. Behandlung der Jahresverluste zu beschließen.

Die Verwaltung empfiehlt dem Stadtrat, wie im nachstehenden Beschlussvorschlag dargestellt, die Gewinne der Rechnungsjahre 2019 und 2020 in Höhe von insgesamt 49.544,62 € sowie den Verlust aus dem Rechnungsjahr 2021 in Höhe von 16.262,45 € (vgl. Bilanzen 2019 - 2021 – Passivseite Eigenkapital) der Allgemeinen Rücklage zuzuführen bzw. zu entnehmen.

Gemäß § 25 Abs. 4 EBV ist der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses ortsüblich bekanntzumachen (Veröffentlichung im Stadtanzeiger). Hierbei muss neben den vorgeschriebenen Inhalten (Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers, beschlossene Verwendung des Jahresgewinns) auch auf eine siebentägige, öffentliche Auslegung der Jahresabschlüsse und Lageberichte hingewiesen werden.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich eine kurze Diskussion an.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Weißenhorn nimmt den Bericht des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes vom 25.08.2023 über die Prüfung der Jahresabschlüsse 2019 bis 2021 des Städt. Wasserwerkes Weißenhorn, sowie den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers zur Kenntnis.

Der Werkleiter wird für die Betriebsführung in den Wirtschaftsjahren 2019 – 2021 entlastet.

Die Wirtschaftsjahre 2019 bis 2021 schließen mit folgenden Jahresergebnissen ab:

Jahr:	Gewinn	Verlust
2019	44.171,02 €	
2020	5.373,60 €	
2021		- 16.262,45 €
Summen:	49.544,62 €	- 16.262,45 €

===== =====



Der Stadtrat stellt die Jahresabschlüsse in dieser Form fest. Die Gewinne aus den Jahren 2019 bis 2020 und der Verlust aus 2021, die bisher jeweils auf neue Rechnung vorgetragen wurden, sind in voller Höhe von zusammen 33.282,17 € mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen.

Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechend § 25 Abs. 4 EBV diesen Beschluss und den Bestätigungsvermerk im Weißenhorner Stadtanzeiger zu veröffentlichen. Ebenso ist in dieser Veröffentlichung auf eine siebentägige, öffentliche Auslegung der Jahresabschlüsse und Lageberichte hinzuweisen.

Stadträtin Kuderna-Demuth war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

Abstimmungsergebnis: 21:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

9. Vorstellung „Prosecco in der Altstadt“

SR 64/2024

Sachverhalt:

Durch das Kulturbüro wurde bereits vergangenes Jahr das Projekt „Prosecco in der Altstadt“ in das Leben gerufen. Dieses Projekt soll den Schwerpunkt auf unsere herausragende, einzigartige Altstadt legen und Parallelen zu Italien ziehen. Hierzu wurden bereits 14 rote Tischpaare beschafft. Diese sollen einen schönen Ort zum Verweilen und zum Verzehr der to-go Speisen anbieten. Folgende Standorte wurden bereits für 10 Tischpaare festgelegt:

- 6x Kirchplatz
- 1x Hautplatz
- 1x Weinfachhandel Hinträger
- 1x Weinheimat

Die Tischpaare werden mit einem QR-Code versehen. Mit diesem QR-Code gelangt der Besucher auf die Homepage der Stadt Weißenhorn. Dort wird zum einen das Projekt „Prosecco in der Altstadt“ vorgestellt und zum anderen sind dort alle Speisekarten der beteiligten Weißenhorner Gastro ersichtlich. Bis dato sind folgende Gastronomen an diesem Projekt beteiligt:

- Anno1460
- Barfüßer
- Hotel Löwen
- Metzgerei Kühle
- Weinheimat
- Weinfachhandel Hinträger

Zusätzlich zu diesem Vorhaben, wurde seitens des Kulturbüros ein Weißenhorner Wein/Prosecco kreiert. Das Kulturbüro entschied sich hier für einen Grauburgunder und einen Roséwein des Winzers Pfannenbecker. Diese Weine wurden durch Weinheimat beschafft. Der Kauf der beiden Weinsorten läuft zudem auch über die Weinheimat. Der Prosecco stammt von der Sektkellerei Schloss Affaltrach. Der Weinfachhandel Hinträger bezieht diesen und verkauft ihn dort auch den Gastronomen.

Jeder Wein/Prosecco hat auch ein einheitliches Etikett erhalten. Dies wurde durch unseren Grafikdesigner Pepperoni konzeptioniert und erstellt. Die Etikettierungen nehmen jeweils die Winzer vor.

Folgende Preisgestaltung zum Verkauf des Weines/Proseccos wurde durch das Kulturbüro festgelegt:

- Verkauf der Flasche to-go: 11,00€

- Verkauf der Flasche zum Vorortverzehr: 23,90€

- Pfand pro Glas: 5,00€ / Pfand pro Weinkühler: 10,00€

Angedacht ist der Start des Projektes für den 14.05.2024. Sollte es Lieferverzögerungen oder dergleichen geben, wird das Kulturbüro dies mitteilen.

Die Werbemaßnahmen starten trotzdem zum 14.05.2024.

Das Kulturbüro freut sich auf Ihre Unterstützung!

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt führte in den Tagesordnungspunkt ein und erteilte Frau Höß das Wort zur Vorstellung des Projektes. Es folgte eine kurze Diskussion.

Beschluss:

Der Stadtrat hat das Projekt „Prosecco in der Altstadt“ zur Kenntnis genommen und befürwortet dieses Vorhaben.“

Abstimmungsergebnis: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

10. Antrag zum Förderprogramm Stärkung der Dorfgemeinschaft - Aufwertung der Dorftrippunkte in Wallenhausen

SR 69/2024

Sachverhalt:

Der Stadtrat stellt im Haushalt bereits seit einigen Jahren Fördermittel für Dorfprojekte zur Verfügung. Dies ist auch im diesjährigen Haushalt erfolgt. Auf dieser Basis konnten bereits einige gelungene Projekte verwirklicht werden.

Die Dorfgemeinschaft Wallenhausen hat jetzt mit dem in der Anlage beigefügten Antrag einen aus Sicht der Verwaltung unterstützungswürdigen Antrag eingereicht. Es soll die Sicherheit des Dorfplatzes bei Veranstaltungen erhöhte werden und zugleich die Attraktivität gesteigert den. Es darf im Übrigen auf die in der Anlage beigefügten Unterlagen verwiesen werden.

Sollte die beschriebene Förderung durch den Verein Regionalentwicklung Landkreis Neu-Ulm erfolgen, sollte die Stadt das Projekt auf jeden Fall auch unterstützen.

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass die „Wallenhauser“ Projekte mit Vorbildcharakter umzusetzen in der Lage sind.

Die Stadtverwaltung würde das Angebot der Dorfgemeinschaft gerne annehmen, gemeinsam ein finales Umsetzungskonzept zu entwickeln. Gerade die Nähe zur Straße macht es zum Beispiel gegebenenfalls notwendig, dass spezifische rechtliche Vorgaben zu beachten sind. Hier sollte die Expertise des Bauamtes hilfreich sein.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt führte in den Sachverhalt ein. Stadträtin Lutz stellte in Vertretung von Stadtrat Niebling das Projekt und den vorliegenden Antrag vor.

„Antrag der Dorfgemeinschaft Wallenhausen e.V., Wallenhausen, 05.05.2024

*Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Fendt,
die Dorfgemeinschaft Wallenhausen möchte im Rahmen
des Förderprogramms „Stärkung der Dorfgemeinschaft“
durch bürgerschaftliches Engagement die dörflichen
Treffpunkte in Wallenhausen aufwerten. Im letzten Jahr
konnten wir bereits mit vereinten Kräften den Kreuzweg
sanieren und dieses Jahr wollen wir unsere kleine Wald-
kapelle „Herrgöttle“ und den Dorfplatz (Vesperbänke mit
mobilem Grill) verschönern. Dazu haben wir dieses Projekt
beim Verein Regionalentwicklung Landkreis Neu-Ulm e. V.
im Förderbereich „Unterstützung Bürgerengagement“ ein-*



gereicht. Dieses wurde am 30. April dem Förderverein vorgestellt und sehr positiv aufgenommen. Eine Zustimmung der Lenkungsgruppe im schriftlichen Umlaufverfahren über den maximalen Förderbetrag von 2.000,- € ist nur noch Formsache. Die endgültige Entscheidung wird am 15. Mai getroffen. In der Anlage übersende ich das Antragsformular (Zielvereinbarung) und die Projektbeschreibung.

Nachdem unser wunderschöner Dorfplatz in Wallenhausen das ganze Jahr über durch viele Veranstaltungen genutzt wird (Tanz in den Mai mit Maibaumaufstellen und Kindergarten, Brunnenserenade mit Kirchgang, Nikolausfeier mit Nikolausbesuch, beliebter Treffpunkt für Familien mit Roller, Fahrrad, Kinderwagen, Radfahrer auf dem Weg der ausgezeichneten Biberspurentour usw.), freuen wir uns sehr, dass gerade junge Familien die Angebote sehr gerne annehmen und sich die Kleinen gerne um den erlebbaren Dorfbrunnen und die schöne Wiese versammeln.

Da der Dorfplatz aber direkt an die von PKW und LKW stark befahrene Staatsstraße 2022 grenzt, wollen wir auch etwas gegen die Gefährdung durch den Durchgangsverkehr, also zur Verbesserung der Sicherheit vor allem bei Veranstaltungen, beitragen. Deshalb würden wir uns freuen, wenn dieses wichtige Anliegen der Familien Gehör findet und wir zusätzlich eine Unterstützung für die Anschaffung von zwei mobilen Veranstaltungshinweisschildern vor und nach dem Dorfplatz sowie einer niedrigen Hecke oder eines mobilen Schutzaunes entlang der Staatsstraße erhalten könnten. Gerne unterstützen wir auch hier mit unseren ehrenamtlichen Eigenleistungen der Dorfvereine, wie das Pflanzen der Hecke oder das Verlegen der Halterungen für einen mobilen Schutzaun. Hier würden wir uns gerne mit der Verwaltung abstimmen, was die beste Möglichkeit darstellt. Die Lagerung der Schilder oder eines mobilen Schutzaunes können wir bei den Bürgerstufen oder dem Gerätehaus der Feuerwehr gewährleisten. So ist alles schnell und einfach griffbereit, auch für andere Einsätze für die gesamte Dorfgemeinschaft.

Wir würden uns daher sehr freuen, wenn für diese Maßnahmen insgesamt 10.000,- € aus dem städtischen Förderprogramm für Dorfgemeinschaftsprojekte vom Stadtrat bewilligt würden.

Mit freundlichen Grüßen

Dorfgemeinschaft Wallenhausen e.V.

Franz-Josef Niebling
Schriftführer"

Eine Diskussion fand nicht statt.

Beschluss:

„Die Stadt ist bereit das Projekt mit einem Betrag von maximal 10.000,- Euro zu unterstützen. Das finale Konzept bedarf der Zustimmung der Stadtverwaltung.“

Abstimmungsergebnis: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

11. Hangsicherung Fußballplatz Grafertshofen Süd; Kostenübernahme auf Basis eines vorgelegten Angebots; Anpassung des Kostenrahmens SR 70/2024

Sachverhalt:

Mit Beschluss des Stadtrates vom Juli 2023 wurde der erste Bürgermeister ermächtigt, gegenüber dem Fußballverein

SV Grafertshofen für die Leistungen zur Hangsicherung des Fußballplatzes eine Kostenübererklärung bis zu einer Höhe von 125.000 Euro abzugeben. Im Falle der Überschreitung des Betrags sollte dies nochmals dem Stadtrat vorgelegt werden.

Zum damaligen Zeitpunkt lagen noch keine konkreten Angebote für die Hangsanierung vor. Zwischenzeitlich hat der Fußballverein mehrere Angebote für die genannten Leistungen eingeholt. Angeboten wurden verschiedene Varianten.

Favorisiert vom Verein und der Verwaltung ist eine Lösung mit Bohlenträgern aus Holz. Diese greift den ursprünglichen Planungsgedanken auf, nur partiell in den Untergrund einzugreifen und nicht flächig über eine Spundwand eine künstliche flächenhafte Sperre für Wasser und Tiere zu schaffen. So soll eine naturverträgliche Lösung, die sich als Mehrwert optisch in den begrünten Hang einfügt, erreicht werden.

Das nach Auffassung des Vereins zur Realisierung der genannten Variante beste Angebot liegt bei rund 120.000€. Dieses und erst Recht die weiteren Angebote von bis zu 153.374,-€ erreicht nahezu bzw. überschreiten die Freigabesumme.

Da die Abrechnung üblicherweise nach tatsächlichen Mengen erfolgt und daher schwanken kann, ist mit eventuellen Nachträgen zu rechnen.

Hinweis:

Der Fußballverein ist Bauherr und vergibt den Auftrag. Es wurde seitens der Verwaltung kein Vergabeverfahren durchgeführt. Diese Vorgehensweise wurde mit der Rechtsaufsicht abgestimmt.

Die Verwaltung hat die Angebote daher nur summarisch geprüft und dem Verein verschiedene Hinweise gegeben, u. a. dass die Kalkulationen teils mit differierenden Ansätzen (m² bzw. m³) getroffen wurden und es daher an einer Vergleichbarkeit teilweise mangelt.

Da lt. Angebot auch Material abgefahren werden muss, muss hierzu eine Beprobung einkalkuliert werden. Die Preise für die Entsorgung der verschiedenen Bodenklassifizierungsklassen sollten vor Auftragsvergabe ermittelt werden.

Die Verwaltung schlägt daher vor, den ersten Bürgermeister zu ermächtigen, eine Kostenübernahmeverklärung gegenüber dem Verein in Höhe des in der nicht öffentlichen Anlage 1 beigefügten Angebots, zzgl. max. 20% Aufschlag für ggf. erforderlich Ergänzungen des Angebots und / oder eventuelle Nachträge, abzugeben.

Wäre hier ein Vergabeverfahren durchgeführt worden, wären Kostenmehrungen von max. 20% gegenüber der Kalkulation noch zu akzeptieren, ohne dass das Vergabeverfahren aufgehoben werden müsste. Die Verwaltung schlägt daher diesen Rahmen auch im vorliegenden Fall vor.

Der so entstehende Kostenrahmen von 144.000€ darf insgesamt nicht überschritten werden, weder durch eine Überarbeitung / Ergänzung des Angebots noch durch evtl. Nachträge.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, gegenüber dem SV Grafertshofen eine Kostenübernahmeverklärung iHv.



144.000€ zur Beauftragung der Leistungen zur Hangsanierung abzugeben.

Der Kostenrahmen von 144.000€ beinhaltet die im Angebot in der nicht öffentlichen Anlage 1 genannten Kosten iHv. 119.607,41€, zzgl. 20% Aufschlag für ggf. erforderlich Ergänzungen des Angebots und / oder eventuelle Nachträge.

Abstimmungsergebnis: 22:0

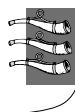
Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

12.1. Anfrage Stadtrat Ritter - Bubenhausen - Weberstraße - beschädigte Rabatten

Stadtrat Ritter teilt mit, dass in Bubenhausen in Höhe Weberstraße/Finkenstraße auf der rechten Seite auf städtischem Grund die Rabatten teilweise heruntergebrochen und weggebrochen sind. Er bittet darum, dies an den Bauhof weiterzuleiten und die Rabatten wiederherzurichten.

12.2. Anfrage Stadtrat Ritter - Bubenhausen - Bänke am Friedhof

Stadtrat Ritter teilte mit, dass in Bubenhausen die Bänke auf dem Friedhof im linken Bereich vermoost und verschmutzt sind. Er bittet, dies an den Bauhof weiterzuleiten.



Kultur



SAISONAL, REGIONAL und NACHHALTIG

einkaufen auf dem Weißenhorner Wochenmarkt

Donnerstags von 14 bis 19 Uhr auf dem Hauptplatz
Samstags von 07 bis 12.30 Uhr auf dem Kirchplatz
Die Händler freuen sich auf Ihren Besuch!



Stadtpark Openair

Liebe Besucherinnen und Besucher des Stadtpark Openairs, aufgrund der aktuellen Hochwassersituation sehen wir uns gezwungen umzuplanen. Die Sicherheit unserer Besucher hat für uns oberste Priorität, daher haben wir uns zu diesem Schritt entschlossen.

Die Veranstaltung am Freitag, 7. Juni 2024 „The Music of Queen Live“ sowie der „Tag der Balsmusik“ am Sonntag, 9. Juni 2024 können stattfinden. Allerdings müssen wir den Veranstaltungsort vom Stadtpark in die Fuggerhalle (Adresse: Rue De Villecresnes 2, 89264 Weißenhorn) ändern.

Unser Auftritt mit Martina Schwarzmann am Samstag, 8. Juni 2024, muss leider verschoben werden. Ersatztermin ist der 11.07.2024. Einlass ist ab 18:30 Uhr.

Sobald wie möglich werden wir Sie über die neuen Details informieren. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

DAS TEAM DES STADTPARK OPENAIRS



Familienstützpunkt Weißenhorn



Liebe Familien,

zu den nachfolgenden Veranstaltungen laden wir Sie herzlich ein! Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis zu 4 Tage vor Veranstaltungsbeginn an den Familienstützpunkt, sofern nicht anders angegeben, unter: familienstuetzpunkt-weißenhorn@asb-nu.de Bitte geben Sie dabei Ihre Namen und Ihren Wohnort an. Vielen Dank!

11.06.2024: Internet und Smartphone bei Kindern im Alter von 6 bis 10 Jahren. Ein Online-Veranstaltung aller Familienstützpunkte im Landkreis Neu-Ulm!

Viele Grundschulkinder haben bereits ein eigenes Smartphone und Zugang zum Internet. Welche Apps und Internetseiten sind für Grundschulkinder geeignet? Was muss bei Online-Spielen bzw. Spiele-Apps beachtet werden? Was ist bei problematischen Inhalten oder Mobbing zu tun? Sie erhalten praktische Tipps, wie Sie Ihr Kind im Umgang mit Internet und Smartphone begleiten und fördern können. Das Angebot findet über das Medienpädagogische Referentennetzwerk Bayern, einem Angebot der Stiftung Medienpädagogik Bayern statt und wird von der Staatskanzlei gefördert. Referentin ist Sandra Singer, Diplom-Medienpädagogin.

Ort | Dauer: Online-Veranstaltung über die Plattform BigBlueButton | 18:30 - 20:00 Uhr **Anmeldung bitte bis zum 07.06.2024 an den Familienstützpunkt in Vöhringen:** familienstuetzpunkt@voehringen.de



14.06.2024: Vom Brei zum Familiertisch - den Übergang entspannt gestalten (Online-Vortrag):

Die B(r)eikost-Zeit neigt sich dem Ende entgegen. Und das Interesse Ihres Kindes, am Familiertisch mitzuhören, wächst. In dieser Veranstaltung erfahren Sie, durch welche Mahlzeiten die Breie ersetzt werden können, welche Lebensmittel sich gut eignen und auf welche Sie am Anfang noch verzichten sollten. Damit der Übergang entspannt gelingen kann, ist es wichtig, das natürliche Essverhalten Ihres Kindes zu kennen und zu fördern. Informationen und Tipps hierzu runden die Veranstaltung ab. Veranstalter ist das „Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach (Schwaben)-Mindelheim“ und Referentin ist Marion Krevel (Dipl. Oecotrophologin).

Ort | Dauer: Online | 9:30 - 11:00 Uhr

27.06.2024: Elterntreffen für Eltern mit Kindern mit Behinderung. Eine Kooperation mit der „Offenen Behindertenarbeit“ des BRK

Das Treffen ist ein begleiteter Austausch für Eltern mit Kindern in besonderen Lebenslagen. Eltern erhalten Informationen zu Unterstützungsangeboten im Landkreis und können Kontakte mit anderen Eltern knüpfen. Die „**Offene Behindertenarbeit des Bayerischen Roten Kreuzes**“ im Landkreis Neu-Ulm und der Familienstützpunkt werden die Elternrunde gemeinsam ausrichten.

Referentinnen: Frau Schibath, Frau Glöckle, Offene Behindertenarbeit BRK

Ort | Dauer: Büro der Stadtjugendpflege, Schulstraße 1, Weißenhorn | 20:00 - 21:30 Uhr

28.06.2024: Gesund ernährt in und durch die Schwangerschaft

Wieviel soll ich jetzt essen? Wie sieht eine gesunde Gewichtsentwicklung aus? Brauche ich Nahrungsergänzungsmittel? Kann ich mich vegetarisch oder vegan ernähren? Welche Lebensmittel sollte ich vermeiden? Vor und während der Schwangerschaft treten viele Fragen bei der werdenden Mutter auf.

Unterschiedliche, teils widersprüchliche, oft gut gemeinte Ratschläge verunsichern zusätzlich. Antworten auf diese und weitere wichtige Fragen hinsichtlich einer ausgewogenen Ernährung und eines gesundheitsförderlichen Lebensstils vor und während der Schwangerschaft erhalten Sie in dieser Veranstaltung. Veranstalter ist in Kooperation das „Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach (Schwaben)-Mindelheim“ und Referentin ist Marion Krevel (Dipl. Oecotrophologin).

Ort | Dauer: Online | 14:00 - 15:30 Uhr

Jeden Dienstag: Babycave

Wir treffen uns am Dienstagvormittag von 10:00 - 11:00 Uhr zum Singen und Spielen! Wir tauschen uns über Fragen der Entwicklung im ersten Lebensjahr aus. Das Babycave wird begleitet von einer Hebamme. Gefördert wird das Babycave von KoKi - den Frühen Hilfen im Landkreis Neu-Ulm. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Kommt einfach vorbei!

Wir freuen uns auf Mamas und Papas, auf Groß und Klein!

Ort: Altes Schulgebäude, Hauptstraße 26, 89284 Pfaffenhofen a.d. Roth | **Dauer:** 10:00 - 11:00 Uhr

Jeden Mittwoch und Donnerstag: Eltern-Kind-Gruppen ab 1 Jahr

Zum Spielen, Toben und Lachen laden wir Eltern mit Kindern im Alter von 1 - 2,5 Jahren herzlich zu unseren Eltern-Kind-Gruppen ein! Die **Eltern-Kind-Gruppen sind ein Kooperationsprojekt mit der Katholischen Erwachsenenbildung für den Landkreis Neu-Ulm KEB**. Die Gruppen können beide oder unabhängig voneinander besucht werden. Für Rückfragen zu den Gruppen und für Anmeldungen, wenden Sie sich bitte an die Leitungen Melina Gunzenhauser und Julia Pfeiffer: eltern-kind-gruppe-pfaffenhofen@web.de

Wir freuen uns auf euch!

Ort: Feuerwehrhaus Pfaffenhofen a.d. Roth | **Mittwoch, 15:00 - 16:30 Uhr | Donnerstag, 9:30 - 11:00 Uhr**

HERZLICHE GRÜSSE

GABRIELE SCHEPPACH

FAMILIENSTÜTZPUNKTLEITUNG



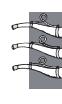
Freiwillige Feuerwehr Weißenhorn



Feuerwehr-Seniorenstammtisch

Wir laden wieder zu unserem nächsten Stammtisch alle Feuerwehrsenioren recht herzlich ein. Er ist am **Mittwoch, dem 12.06.2024, 19.00 Uhr, in der Florianstube** im Feuerwehrgerätehaus Weißenhorn.

SIEGFRIED SCHUSTER/THOMAS HAFNER



Mitteilungen anderer Behörden und Einrichtungen



Verwaltungsgemeinschaft Pfaffenhofen a.d.Roth

Information an die Haushalte in Attenhofen

Die Kläranlage der Abwasserentsorgung Mittleres Rothtal in Pfaffenhofen ist aufgrund der Hochwassersituation derzeit außer Betrieb. Die angeschlossenen Haushalte im Ortsteil Attenhofen der Stadt Weißenhorn können weiterhin WC-Anlagen, Duschen, etc. nutzen - wir bitten allerdings um eine Einschränkung des Wasserverbrauchs, um die Kanalisation und das Klärwerk nicht unnötig zu belasten.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Landratsamt Neu-Ulm

richtet Bürgertelefon ein

Das Landratsamt Neu-Ulm richtet im Zusammenhang mit dem Hochwasser ein Bürgertelefon ein. Dieses ist ab morgen, 04.06.2024, von 09:00 bis 18:00 Uhr geschaltet. Die Telefonnummer lautet 0731 7040 – 5050. Parallel dazu



werden morgen die häufigsten Fragen und Antworten rund um das Hochwasser auf der Website des Landkreises Neu-Ulm unter www.landkreis-nu.de/Hochwasser veröffentlicht. Die Hochwasseralage im Landkreis Neu-Ulm hat sich zwar aktuell entspannt und auch die Wetterlage sieht aktuell günstig aus, es treten aber immer wieder Fragen im Zusammenhang mit dem Hochwasser auf. Zum Beispiel zum Trinkwasser.

Aktuell gibt es kein Abkochgebot von Trinkwasser im Landkreis. Zum jetzigen Zeitpunkt gibt es keine Einschränkungen in der Trinkwasserversorgung und der Trinkwasserhygiene. Einzelne Brunnen wurden zwar vorsorglich abgeschaltet, eine Versorgung ist über Notverbünde dennoch nahtlos sichergestellt.

Zudem ist in den nächsten Tagen damit zu rechnen, dass das Grundwasser zurückdrückt und Keller volllaufen können. Hier bitten wir nach wie vor, alle Bürgerinnen und Bürger achtsam zu sein.

„Besonders Beginnen“ am Mittwoch, 12. Juni 2024 um 8.30 Uhr

Spirituell in den Tag starten und der Hektik des Alltags entfliehen. Alle Frauen sind wieder herzlich eingeladen, den Tag mal ganz besonders zu beginnen und sich ein „Frühstück für die Seele“ zu gönnen. Das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg veranstaltet am Mittwoch, 12. Juni 2024 um 8.30 Uhr einen spirituellen Impuls, um in der Hektik des Alltags einen Moment der Ruhe zu finden. Treffpunkt ist das Foyer im Bildungszentrum.

Kursdaten: Mittwoch, 12. Juni 2024 um 8.30 Uhr

Leitung: Beate Glöggler

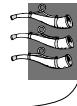
**Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0
oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de**

Weitere Informationen unter

www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de



FOTO: BILDUNGSZENTRUM ROGGENBURG



Stadtbücherei

Neues für Erwachsene:

- Elke Becker: „Das Haus Kölln – glänzende Zeiten“ - für Freunde der Haferflocken, Auftakt der Firmengeschichte, Roman

- David Lagercrantz: „Der Mann aus dem Schatten“ - Rekke-Vargas-Reihe Band 1, Thriller

Sachbücher:

- Baedeker: „Spanien“ - aktueller Reiseführer inklusive kleinem Sprachführer
- Sven Beck: „Blüh auf! Stressfrei gärtnern“ - Gartenwissen, Pflanzpläne und Achtsamkeitsübungen
- Joseph Croitoru: „Die Hamas“ - sorgfältig recherchierte Fakten über die Terroristische Vereinigung
- Dr. med. Meike Diessner: „Die beste Ernährung für schmerzfreie Gelenke“ - mit über 70 Rezepten, Bestseller

Neues für Kinder:

- Was ist Was: „Fußball“ - geBALLtes Fußballwissen für Kinder, ab 8 Jahre
- Karen Köhler: „Himmelwärts“ - fantasievolle Geschichte zweier mitreißender Mädchen zum Thema Verlust, ab 11 Jahre

Weitere Infos unter

<https://www.weissenhorn.de/stadtbumcherei>

Koja Jugendbüro

**bekondere
GESCHWISTER**

**Ein Angebot für Geschwister von Kindern mit
Behinderung**

**AM 29. JUNI 2024
11-15 UHR**

KOSTENDOS

Programm:

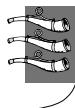
**Wir gehen gemeinsam
in den Waldseilgarten
nach Wallenhausen**

**TREFFPUNKT: AM
WALDSEILGARTEN**

**Anmeldung: OBA Neu-Ulm: Sabrina Glöckle
0731/9744153; oba.nu@brk.de**

Anmeldeschluss: 21.06.2024

**Ihr Mitteilungsblatt:
viel mehr als nur ein Blättchen“!**



AWO-HAUS FÜR KINDER Weißenhorn

Wassermassen ohne Ende



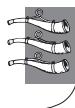
FOTO: AWO-HAUS FÜR KINDER

Ein ungewisses, ein nervenaufreibendes und bei vielen auch ein verzweifeltes Wochenende liegt hinter uns.

Kaum zu glauben aber unser AWO-Haus für Kinder, mitten im Hochwassergebiet von Weißenhorn, hat alles gut überstanden.

Dank der hervorragenden und unermüdlichen Arbeit der Feuerwehren und des städtischen Bauhofs war alles so perfekt mit Sandsäcken abgedichtet, dass kein Tropfen der riesigen Wassermassen in das Innere des Gebäudes gelangen konnte. Wir sind überglocklich, dass wir schon am Dienstag wieder unseren regulären Betrieb aufnehmen konnten und bedanken uns im Namen der Kinder und der Eltern bei allen Helfern, die das ermöglicht haben ganz herzlich. Tolle Arbeit!!!

DAS TEAM VOM AWO-HAUS FÜR KINDER



FamilienTeam

Das Miteinander stärken

Ein Training für alle Eltern mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter.

Trotzanfälle beim Einkaufen,
Fernsehen und Games ohne Ende,
Unordnung im Kinderzimmer,
„Muss ich dir immer alles hundert Mal sagen...“
Das Leben mit Kindern kann gelegentlich nervenaufreibend sein. Manchmal reicht eine Kleinigkeit und in einer Alltags-

situation gehen die Gefühle mit uns durch. Damit Eltern und Kinder auch im Familienalltag respektvoll miteinander umgehen, bietet das ELTERNTRAINING „FamilienTeam®“ praktische Unterstützung.

Sie finden Antworten auf die Fragen:

- Wie unterstütze ich mein Kind in schwierigen Situationen?
- Wie setze ich liebevoll, aber konsequent Grenzen?
- Wie löse ich Probleme und Konflikte ohne Sieger und Verlierer?
- Wie können wir uns als Elternpaar gegenseitig bei der Erziehung unterstützen?
- Wie schaffe und bewahre ich eine innige Beziehung zu meinem Kind?

Kursziel ist es, Mütter und Väter stark zu machen für die Herausforderungen der Familie.

Fortlaufender Kurs - Einstieg jederzeit möglich.

Termin: Jeden Mittwoch Vormittag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

Jeden Samstag Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 25€ pro Person

Referenten: Karola Held und Kerstin Jehle

Anmeldung: E-Mail: Familienteam-Kurs@web.de, oder Kerstin.Gehne@gmail.com

Tel. 0173/9848420

Diakonie Neu-Ulm

Drob Inn - Drogenberatung

Suchtberatung <u>ab 18 Jahren</u> Alkohol, Glücksspiel, Medikamente, Medien Im Familienstützpunkt Heilig-Geist-Str. 3 89264 Weißenhorn 0731/ 7047850 suchtberatung@diakonie-neu-ulm.de *ONLINE-BERATUNG* Infos und Anmeldung unter: www.diakonie-neu-ulm.de	Drogenberatung - Drob Inn <u>ab 14 Jahren</u> Illegalen Drogen Lena Probst Hauptplatz 7 89264 Weißenhorn 0160/ 95419864 drob-inn@diakonie-neu-ulm.de www.diakonie-neu-ulm.de
--	--

Diakonie ■ Kirchliche
Neu-Ulm Allgemeine Sozialarbeit

Benötigen Sie Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen? Wachsen Ihnen Sorgen und Fragen über den Kopf? Wir bieten Beratung und Unterstützung in sozialen Notsituationen: Beratung zu Wohn- und Bürgergeld, Vermittlung zu Hilfsangeboten oder Begleitung zu Behörden. Die Sprechstunde findet 14 täglich im Augustana-Zentrum, im Evangelischen Kirchengemeindehaus, Schubertstr. 18-20, 89264 Weissenhorn in der Zeit von 9:00- 13:00 statt.

Donnerstag, den 20.06.2024

Donnerstag, den 04.07.2024

Donnerstag, den 18.07.2024

Sie erreichen mich telefonisch oder per Email: Telefonnummer: 0731/ 7 04 78-21 oder Mobil unter 0176-45552089, Email: h.wiedenmayer@diakonie-neu-ulm.de



Bayerisches Rotes Kreuz

Öffnungszeiten Tafelladen Weißenhorn

Mittwoch oder Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr.

Selbsthilfegruppe Sucht

Kontaktdaten:

Weißehorn I

Herrn Reinhard Egner

Tel.: 07302 / 9224652

Weißehorn II

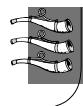
Herrn Dietmar Schultheiß

Tel.: 07343 922805

Seniorenbeauftragte der Stadt Weißenhorn

3. Bürgermeisterin Jutta Kempter

Tel.: 07309 / 84702



Kirchliche Nachrichten



Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Weißenhorn

Augustana-Zentrum, Schubertstr. 20, Weißenhorn

Kreuz-Christi-Kirche, Kaiser-Karl-Str. 16, Weißenhorn

Kirche „Zum guten Hirten“, Sonnhalde 2, Pfaffenhofen

Sonntag, 9.06. 2. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr : Gottesdienst Weißenhorn : Prädikant Baum
Kreuz-Christi-Kirche

19.00 Uhr : Literaturkonzert St. Veitskirche, Leipheim :
Die Liebe - Eine Himmelsmacht
Orgel, Gesang und literarische Texte zum
Thema Liebe
St. Veitskirche

Dienstag, 11.06.

20.00 Uhr : Kirchenchor
Augustana-Zentrum
mit: Mary Sukale

Mittwoch, 12.06.

15.30 Uhr : Gottesdienst Seniorendomizil Haus Thomas :
Pfaffenhofen
Seniorendomizil Haus Thomas
mit: Pfarrer Pfundner

19.00 Uhr : Posaunenchor
Augustana-Zentrum
mit: Günter Schreiber

Donnerstag, 13.06.

15.00 Uhr : Seniorencafé
Augustana-Zentrum
mit: Helene Schwarzenberger

19.30 Uhr : Kirchenvorstandssitzung
Augustana-Zentrum
mit: Pfr. Martin Richter

Freitag, 14.06.

18.00 Uhr : Meditativer Tanz
Augustana-Zentrum
mit: Edith Egle

Samstag, 15.06.

15.00 Uhr : Taufgottesdienst Pfaffenhofen -
Pfarrer Städtler
Zum guten Hirten

Sonntag, 16.06. 3. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr : Gottesdienst im Kleinen Lautertal : Gottesdienst in der Kirche Unsere liebe Frau im Kleinen Lautertal
89134 Blaustein, Kirche im Lautertal
NN
mit: Pfarrer Pfundner

Pfarrbüro

Schubertstr. 18-20, 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag..... 8.30 - 11.00 Uhr
Donnerstag..... 16.00 - 18.00 Uhr

Kontakt

Evangelisches Pfarrbüro 07309/3568
Pfarrer Thomas Pfundner 07307/929183
Heike Wiedenmayer, Sozialberatung 0176/45552089
Evang. Montessori-Kinderhaus 07309/426808
E-Mail: pfarramt.weissenhorn@elkb.de
Homepage: www.weissenhorn-evangelisch.de



Katholische Kirchengemeinden

Pfarreiengemeinschaft
Weißenhorn

Sa., 08.06. 9. Woche im Jahreskreis

Grafertsh. 18:30 Vorabendmesse (Gabriel Reißer)
Hegelh. 18:30 Vorabendmesse (Wolfgang Fleschhut;
Hannelore Stötter mit Eltern Alois und
Helene)

So., 09.06. 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Mariä H. 10:00 Pfarrgottesdienst (Sebastian Speinle;
Wilhelmine und Franz Xaver Gutter mit
Enkel Franz Xaver und David)

Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Ludwig und Kreszenz
Szobonya/Alfons und Elisabeth Roth/
Konstantin Kröner/Katharina Locher;
Sigrid Zieringer mit Ang.)

Attenh. 8:30 Kinderkirche im Pfarrsaal

Attenh. 8:30 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz um
gute Witterung

Bubenh. 10:00 Heilige Messe (Georg u. Juliana Schmid
mit Sohn Kurt, Rosalina und Ulrike;
Maximilian Müller und Großeltern Karl
und Fanni Fischer)

Emersh. 10:00 Heilige Messe (Anton Uhl)

Oberh. 8:30 Heilige Messe

Mo., 10.06. 10. Woche im Jahreskreis

Kolleg 7:15 Heilige Messe

Di., 11.06. Hl. Barnabas, Apostel

Mariä H. 18:00 Rosenkranz



Mariä H. 18:30 Heilige Messe
(Magdalena und Johann Huber)

Bubenh. 18:30 Heilige Messe

Mi., 12.06. 10. Woche im Jahreskreis

Kolleg 17:30 Rosenkranz

Kolleg 18:00 Heilige Messe

Bubenh. 19:00 Eucharistischer Lobpreis

Do., 13.06. Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester und Kirchenlehrer

Mariä H. 9:00 Heilige Messe (Walburga Maier [Stiftm.]; im besonderen Anliegen der Familie Jerkic)

AWO 16:00 Wortgottesdienst

Attenh. 18:00 Rosenkranz

Attenh. 18:30 Heilige Messe

Bubenh. 18:30 Rosenkranz

Grafertsh. 17:00 Rosenkranz

Fr., 14.06. 10. Woche im Jahreskreis

Mariä H. 9:00 Heilige Messe (Paul Blickle)

Bubenh. 17:00 Rosenkranz beim Käppele

Sa., 15.06. Hl. Vitus (Veit), Märtyrer aus Sizilien

Mariä H. 17:00 Stille Anbetung / Beichtgelegenheit

Grafertsh. 18:30 Vorabendmesse
(Dietmar Vogt und Großeltern)

Hegelh. 18:30 Vorabendmesse (Josef Friedel)

So., 16.06. 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Mariä H. 10:00 Pfarrgottesdienst (Familien Borst/Kreuzer; Gertrud Sälzle und Christa Bötsch; Irina Jurasic/Peter Müller; Fam. Georg Gutter; Fam. Fritz Neher; Alois und Hildegard Krettenauer mit Eltern und Geschwister; Günther Kosian)

Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Martha und Josef Maier/Verst. Söhne/Enkel Josef und Fam. Sandner)

HLG 20:00 Evensong mit dem Chor conTakt

Attenh. 9:30 Rosenkranz um gute Witterung

Attenh. 10:00 Heilige Messe (Anton Glogger; Theresia und Franz Glogger; Franz Xaver Jehle, Eltern und Geschwister)

Bubenh. 8:30 Heilige Messe

Grafertsh. 14:00 Tauffeier von Tim Nothelfer

Oberh. 8:30 Heilige Messe (Alban Haggenmiller)

Herzliche Einladung:

• Evensong in der Hl.- Geist- Kirche

Am Sonntag, 16. Juni gestaltet der Chor conTakt um 20.00 Uhr wieder einen Evensong.

Diese Form des musikalischen Abendgebetes entstammt einer Tradition aus der Englischen Kirche und hat auch bei uns mittlerweile einen festen Platz gefunden. Die Sängerinnen und Sänger haben unter Leitung von Matthias van Velsen ein abwechslungsreiches und durchaus anspruchsvolles Programm aus älteren und neueren Stilen vorbereitet.

Wegen der sommerlichen Zeit wurde der Anfang versuchsweise auf 20 Uhr gelegt.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, das Wochenende mit Chormusik und Impulstexten ausklingen zu lassen und so neue Kraft für den Alltag zu sammeln.

Der Eintritt ist frei. Weil Kirchenkonzerte seit diesem Jahr auch bei der GEMA vergütet werden müssen, bitten wir um eine kleine Spende.

• zur Foto-Ausstellung „FRIEDENSMENSCHEN“ vom 18.06. bis 07.07.2024 im Claretinerkolleg.

Das Osteuropa-Hilfswerk Renovabis, das für Frieden und Versöhnung in Osteuropa arbeitet, stellt dieses Jahr seine Pfingstaktion unter das Leitwort: „Damit Frieden wächst. DU machst den Unterschied“. Zusammen mit dem Bistum Münster entstand die Idee, in einer Wanderausstellung mit dem Titel „FRIEDENSMENSCHEN“ Frauen und Männer zu zeigen, die sich persönlich dafür einsetzen, dass Frieden wachsen kann. Denn davon sind die Organisatoren überzeugt: Jede einzelne Aktion, jeder Ansatz, jedes Engagement ist wichtig, um Frieden in die Köpfe und in die Herzen der Menschen zu bringen. Auch viele Jugendliche sind verunsichert und verängstigt von den derzeitigen Krisen und Kriegen; so könnten solche Friedensmenschen auch für sie eine Ermutigung sein.

Die Ausstellung wird vom 18.06. bis 07.07. im Claretinerkolleg gezeigt. (Täglich von 14.00 – 18.00 Uhr). Die Eröffnungsveranstaltung, bei der ein Referent von Renovabis eine Einführung geben wird, findet dort am 18.06. um 19.00 Uhr statt.

Kontaktdaten der Pfarrei

Tel. 07309-92766-0, Fax 07309-92766-19

weissenhorn@bistum-augsburg.de

www.pg-weissenhorn.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag geschlossen

Dienstag 8.30 – 11.30 Uhr

Mittwoch 8.30 – 11.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Freitag 8.30 – 11.30 Uhr

**DU bist eingeladen
zur Foto-Ausstellung**

FRIEDENS MENSCHEN

Eine Wanderausstellung mit Fotografien von Maria Veranika und Achim Pohl

**Eröffnung Dienstag, 18.06.2024 um 19.00 Uhr
im Claretinerkolleg Weißenhorn**

**Dauer der Ausstellung 18.06. - 07.07.2024
(geöffnet täglich von 14-18 Uhr)**

Damit FRIEDEN wächst

Renovabis

KEB

CMF



Mariä Himmelfahrt Biberachzell

Sonntag, 09.06., 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8:45 Biberachzell Familiengottesdienst, anschl. „Treff nach dem Gottesdienst“ f. Kunigunde Deutschenbaur; f. Florentine Haas m. verst. Angeh.; f. 1. JM f. Andreas Bertele (Schützenstraße); f. Theodolinde u. Johann Lang u. verst. Kinder

Mittwoch, 19.06., Hl. Romuald, Abt, Ordensgründer

19:00 Biberachzell Abendlob

St. Johann-Baptist Oberreichenbach

Mittwoch, 19.06., Hl. Romuald, Abt, Ordensgründer

19:00 Ober- reichenbach HM

Sonntag, 23.06., 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8:45 Ober- reichenbach Festgottesdienst - Patrozinium St. Johannes-Baptistf. d. Pfarrgemeinden

St. Mauritius Wallenhausen

Mittwoch, 12.06., Mittwoch der 10. Woche im Jahreskreis

9:00 Wallenhausen Frühmesse

Samstag, 22.06., hl. Paulinus, hl. John Fisher und hl. Thomas Morus

17:30 Wallenhausen Vorabendmesse - Brunnenserenade (am Dorfplatz) f. alle verst. Vereinsmitglieder v. Schützenverein u. Schützenkapelle; f. Siegfried u. Hildegard Bentele; f. Heinz Riehle; f. Otto u. Theresia Riehle; f. Franz u. Barbara Nenning u. Angeh.

Neuapostolische Kirche Vöhringen

Gottesdienstordnung und andere Termine

Sonntag, 09.06.

09.30 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl in der Kirche Memmingen
(es dient uns Apostel Hans-Jürgen Bauer)

Mittwoch, 12.06.

20.00 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl

hier die >links< zum Zugang weiterer Informationen

- * <https://www.nak-sued.de/startseite/meldungen>
- * <https://www.nak-sued.de/termine>
- * www.nak-memmingen.de (Kirchenbezirk)
- * www.nak.org (International)

Video-Gottesdienst (Livestream):

<https://meingd.de/to/Vöhringen> im Illertal

Adresse der Kirche:

Industriestraße 15, 89269 Vöhringen

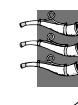
Telefon Sakristei: 07306-33756

Kontakte/Ansprechpersonen:

Gemeindevorsteher:

Christian Arnold

arnold.cs@t-online.de



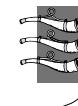
Senioren aktiv



Sozialstation Weißenhorn

Die Betreuungsgruppe für Menschen mit Lebensfreude trotz Demenz und junggebliebene Senioren trifft sich wieder am **19. Juni 2024, von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr** im Augustana-Zentrum, Schubertstraße 20, Weißenhorn.

Nähre Auskünfte erhalten Sie bei der Sozialstation Weißenhorn, Tel. 07309/5757.



Vereine und Verbände



Blaskapelle Biberachzell

Chor- und Musikgemeinschaft
Gemütlichkeit Biberachzell e.V. -
Generalversammlung

Die Vorstandschaft der CMG Biberachzell lädt herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, den 21. Juni 2024, 20:00 Uhr im Gasthaus „Zum Kreuz“ ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Vorsitzenden
2. Jahresrückblick der Dirigentin der Blaskapelle
3. Jahresrückblick der Chronistin der Blaskapelle
4. Bericht der Jugendleiterinnen
5. Jahresrückblick der Chronistin des Chores
6. Bericht der Theaterleiterin
7. Bericht der Kassiererin
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Wahl der Kassenprüfer
11. Neuwahlen
 - 1. Vorstand
 - Schriftführer
12. Ehrungen
13. Wünsche und Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind spätestens sechs Tage vor der Versammlung (bis 16.06.2024) schriftlich bei unserer Vorsitzenden Corina Butzmann einzureichen.

Adresse:

Beim Hölzle 1,
89264 Biberachzell

Email: vorstand@cmg-biberachzell.de

Wir freuen uns über einen zahlreichen Besuch unserer Mitglieder.

MUSIKALISCHE GRÜSSE

CORINA BUTZMANN

VORSITZENDE



Einladung zum Musiktheater



„Die traurige Flöte“



von und mit Diplom-Musikpädagoge Herbert Hornig

Macht euch mit der traurigen Flöte und ihren musikalischen Freunden auf die Suche nach dem verlorenen Flötenstück.

Montag, 17. Juni 2024

16:30 Uhr

Musikerheim Bubenhausen

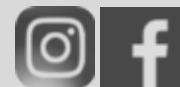
- ☺ Für Kindergarten- und Grundschulkinder
- ☺ Eintritt frei | Keine Voranmeldung
- ☺ Dauer: ca. 40 Minuten
- ☺ Für Verpflegung ist gesorgt



**Anschließend
Instrumente-Schnuppern**



www.mv-bubenhausen.de





Schützenverein „Hubertus“ Bubenhäusen

Am Samstag, 08. Juni 2024 findet ab 17:00 Uhr
im Schützenheim eine

Schlachtpartie



statt.

Unsere Küche verwöhnt Sie mit frisch zubereiteten Speisen:



Schlachtplatte, Kesselfleisch, Blut – und Leberwurst
mit Kraut nach „Bubahauser“-Rezept,
Schützen-Grillwurst im Semmel,
Hausmacher-Brotzeitplatte und Pressack sauer.



Der Schützenverein Bubenhäusen freut sich über Ihren
Besuch!!



JUBILÄUM 10 JAHRE *Juka WABB's*

15. Juni 2024 | 19 Uhr

Innenhof des Claretiner Kollegs Weißenhorn
(bei schlechtem Wetter in der Turnhalle)

Konzert der Vorstufenkapelle, der Jugendkapelle
und der Ehemaligen WABB's

Verpflegung und kühle Getränke

After-Show Party mit den KOALA BEERS



Freier Eintritt | Wir freuen uns über Spenden!



Kleingärtnerverein Weißenhorn

Dämmerschoppen am 7.6.2024
abgesagt!



Sportverein 1950 Grafertshofen

Saisonabschluss der Aktiven

Das letzte Heimspiel der ersten Mannschaft fiel am Wochenende den Witterungsbedingungen zum Opfer und wird nicht nachgeholt. Am Abend wurde der Saisonabschluss mit den Fans in der „Schlinge“ gefeiert und dazu das Championsleague Finale Dortmund – Real Madrid geschaut. An dieser Stelle möchten wir uns bei ALLEN bedanken, die den SVG die ganze Saison unterstützt haben, ohne sie wäre der Spielbetrieb nicht möglich.

Nächste Spiele

Freitag, 07.06.

18:00 Uhr E-Jgd SGM Wullenstetten II – SVG
Sportplatz in Senden

Samstag, 08.06

10:00 Uhr	Bambini/F-Jgd	Spieltag in Weißenhorn
13:00 Uhr	C-Jgd	SGM Rothtal II – SVG
	D-Jgd	spielfrei
	A-Jgd	spielfrei

Sonntag, 09.06

10:00 Uhr	B-Jgd	SGM Ulmer Norden – SGM Grafertshofen Sportplatz in Lehr
-----------	-------	---

Mittwoch, 12.06

18:30 Uhr C-Jgd SGM Senden – SVG

Public Viewing beim SVG (Start 14.06.2024)

Der SV Grafertshofen freut sich auf eine großartige und erfolgreiche EM in Deutschland und lädt alle Fußballbegeisterten zum Public Viewing ein. Wir sehen und im Zelt am Fußballplatz mit leckerer Stadionwurst, EM Burger, kalten Getränke und heißer Stimmung bei allen Spielen mit deutscher Beteiligung. Gemeinsam Sport erleben mit Freude unter Freunden. Start ist das Eröffnungsspiel Deutschland – Schottland am Freitag 14.06.

SVG-Elfmeterturnier am 15.06.2024

Sportplatz SV Grafertshofen

- Pilswagen
- Barbetrieb
- Speisen
- Siegerehrung
- Public Viewing EM 2024

Teilnahmebedingungen:

Ab 16 Jahren, 15 € pro Team, mindestens 5 Spieler/innen

Anmeldung:

Instagram: sv_grafertshofen,
E-Mail: anmeldungsvg@gmail.com



Tennisclub Weißenhorn e.V.

Nicht vergessen – am Freitag den 07.06.24 startet wieder unser **Happening!** Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!



Begegnungen der nächsten Spieltage

Freitag, 07.06.2024

15 Uhr	TC Weißenhorn	TSV Burgau
	Dunlop Kleinfeld I	



15 Uhr TSV Babenhausen II

15 Uhr TS Weißenhorn

Samstag, 08.06.2024

9 Uhr TC Weißenhorn

Bambini

9 Uhr TC Weißenhorn

Juniorinnen

13 Uhr TC Pfaffenhausen

Sonntag, 09.06.2024

9 Uhr TC Heimertingen II

10 Uhr TC Weißenhorn

Herren

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg!

Weitere Infos:

www.tc-weissenhorn.de

Instagram: tc_weissenhorn

Facebook: tennisclubweissenhorn



Stadtkapelle Weißenhorn

Einladung zum Jubiläumskonzert

Die Jugendkapelle WABBs feiert ihr 10-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass lädt das gemeinsame Nachwuchensemble der Musikvereine aus Wallenhausen, Attenhofen, Biberachzell und Bubenhausen sowie der Stadtkapelle Weißenhorn am Samstag, 15. Juni, zu einem Konzert im Innenhof des Claretiner-Kollegs ein. Beginn ist um 19 Uhr. Es spielen die Vorstufenkapelle, die Jugendkapelle sowie ehemalige Mitglieder. Im Anschluss gibt es eine After-Show-Party mit der Band Koala Beers. Der Eintritt ist frei, die Jugendkapelle freut sich aber über jede Spende. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Turnhalle des Claretiner-Kollegs statt.



Familienpflegewerk

Mama ist krank. Und was jetzt?

Familien in kritischen Situationen haben Anspruch auf Unterstützung für Kinder und Haushalt.

Wie sie Hilfe bekommen, erfahren Sie bei Frau Patricia Lange, Einsatzleiterin der Station Iller-Roth, Drechslerstr 4, 89264 Weißenhorn

T 07309-426706 F 07309-426705

Iller-roth@familienpflegewerk.de

Kanal-Rohrreinigung GmbH

MANFRED WÖRTZ

Verstopfte Abflussrohre?



▪ Dichtheitsprüfung

▪ Reinigung von Öl-Fettabcheidern

▪ Grubenentleerung

▪ Kanalrohr-TV-Inspektion ab DN40

▪ Sondermüllentsorgung

▪ Rohrortung

24-Std.-Service auch an Sonn- u. Feiertagen

89250 Senden ▪ Tel. 07307 33902

TC Weißenhorn
Dunlop Kleinfeld II
TC Weißenhorn
Knaben

TC Rot-Weiß
Krumbach
TSV Pfuhl
TC Weißenhorn
Herren 30

TC Weißenhorn
Damen
TC Gerlenhofen
Herren

Immobilien

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de



Kaufwunsch: Liebe Eigentümer-/innen!

Ich suche für eine sympathische junge Familie ein Haus mit Garten (ab 4 Zimmer) bis ca. 650.000.-- in Weißenhorn und Umgebung. Ich freue mich auf Ihren Anruf. Ihr regionaler Makler Reiner Maier, GARANT Immobilien 01520 74 27 259

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Ich wünsche mir Hilfe zur Wohnungspflege in Weißenhorn, 14 tgl. 2 Stunden. Freue mich auf Ihren Anruf: 0171/6887415

Rentnerin Ende 60 sucht langfristig 2 Zimmer-Wohnung, Nichtraucherin, keine Haustiere, bis 750 Euro warm Zuschriften unter Chiffre 19155345 an den Verlag.

Neu in Weißenhorn: Suche aufgeschlossene, unternehmungslustige Personen zw. 50 u.70 J. für gemeinsame sportl./kulturelle Aktivitäten in Weissenhorn und Umgebung. traumpfade59@outlook.de

Suche, Kreiselschwader, Mähwerk, Kreiselheuer, Miststreuer, Forstseilwinde, Stihl Motorsäge und Wipp Kreissäge sowie Traktor für Holz arbeiten Tel. 015227061377



WE
WERNER BLUM
Insektenschutz & Lichtschachtdeckungen nach Maß

Werner Blum GmbH
Sigmund-Stummel-Str. 4
88264 Emershausen
Fax: 07306 / 6288
www.werner-blum.de



**Mach's schlau,
sei dabei!**

Von uns für dich: Nachhilfe im Wert von 1.788,- Euro.*

Wir unterstützen
BILDUNGS-
GERECHTIGKEIT.

* Junge Leute mit unserem VR-MyKonto erhalten bis zum 30.04.2025 einen kostenlosen Zugang zur ubiMaster Online-Nachhilfeplattform – und das ab der 5. Jahrgangsstufe.



vrnu.de/ubimaster



VR-Bank Neu-Ulm

**JOBS
IN IHRER REGION**

jobs-regional.de
Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Die Stadt Burgau sucht

**Bauingenieur/in oder
Techniker/in (m/w/d)**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt, unbefristet

- ◆ Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Webseite unter www.burgau.de/karriere oder direkt über unseren QR-Code.
- ◆ Für Rückfragen stehen wir Ihnen sehr gerne unter den Telefonnummern 08222 / 4006-60 oder der 08222 / 4006-20 zur Verfügung.
- ◆ Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens 21.07.2024 via E-Mail an rathaus@burgau.de (als PDF-Datei) oder per Post an untenstehende Adresse.

Adresse
Stadt Burgau
Gerichtsweg 8
89331 Burgau

Familienfreundlichkeit
Die Stadt Burgau lebt Familienfreundlichkeit und ist Mitglied im Familienpakt Bayern: www.familienpakt-bayern.de





Der Markt Zusmarshausen (6.600 Einwohner) im Landkreis Augsburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/einen Geschäftsleiter/in (m/w/d) in Vollzeit

eine stellvertretende Leitung im Bauamt (m/w/d) in Vollzeit

**eine/einen Sachbearbeiter/in (m/w/d)
für die Bauverwaltung in Vollzeit**

**eine/einen Sachbearbeiter/in (m/w/d)
für die Hauptverwaltung in Voll- oder Teilzeit**

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie im Internet unter www.zusmarshausen.de



**Willkommen
im Urlaub.**

**FERIENPARK
LENZ**

www.ferienpark-lenz.de

GTÜ Ingenieurbüro Macho
Ihre Kfz-Prüfstelle in Weißenhorn

Benzstraße 3, ☎ 07309-4014670
www.gtue-pruefstelle-macho.de

Mo-Fr. 08.00 - 12.00, 13.00 - 17.00, Sa. 08.00 - 12.00



Für einen regionalen Bauträger suchen wir bebaute und unbebaute Grundstücke mit Ausbaupotenzial. Gerne auch alte Hofstätten und sanierungsbedürftige Wohnungen.

Kontakt: Herr Ludl · ☎ 0176 649 959 02
thannhausen@brimo-immobilien.de

Traueranzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de



Nachruf

Mit großer Anteilnahme nehmen wir Abschied von

Dr. Klaus Fahrenschon

Klaus war über 50 Jahre lang Mitglied des Tennisclub Weißenhorn und hat in seiner Funktion als 1. Vorsitzender die Geschicke des Clubs eine Zeitlang mitgestaltet. Er war bis zu seinem Tode als aktives Mitglied dem Tennisclub verbunden.

Dafür möchten wir ihm noch einmal danken!
Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Eva und allen Angehörigen.

Vorstandschaft des Tennisclub Weißenhorn e.V.

Weißenhorn, im Juni 2024

Haushaltsauflösungen

Ich räume seit Jahren Werkstätten, Häuser, Garagen, etc. Bei Interesse erstelle ich gerne ein unverbindliches Kostenangebot.

Enzler Werner, Weißenhorn
Telefon 0179/1055953

**KÜCHEN
ZENTRUM
MARCHTAL**

Kapitalanlage? Traumküche!

Eine Investition die sich lohnt.

 Neu-Ulm
Insel 6
0731 9274710



**PUBLIC VIEWING
EUROPAMEISTERSCHAFT 2024**

Alle deutschen Länderspiele und ALLE Spiele ab 18:00 Uhr

Stadionwurst inkl. Getränk* nur 7,40 Euro

Stadionburger inkl. Getränk* nur 12,90 Euro *Bier oder Softgetränk

Mehr Infos: www.breakpoint-weissenhorn.de

BREAKPOINT
cafe.bistro.more
weißenhorn - mozartstraße 22

Der vielleicht schönste Biergarten in Weißenhorn



Ernährungssicherheit: Kenia
Hoffnung in Zeiten der Dürre



Foto: Frank Schultze

Seit mehr als zwei Jahren ist im Distrikt Isiolo, im Zentrum Kenias, kein Regen mehr gefallen. Die Ernte ist verdorrt, das Vieh der Nomaden findet kaum noch Wasser. Wir helfen den Menschen, mit den schwierigen Lebensbedingungen fertig zu werden. **Helfen auch Sie mit.**

Konto 500 500 500
Postbank Köln
BLZ 370 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de

**Brot
für die Welt**

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: fotolia.com / fighwave media



Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstags-Anzeige.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de
Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Josef Mayr

Ihr Regionalverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Mobil: 0177 9159856
Tel.: 08238 5085557 • Fax. 08238 5085558
j.mayr@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Gardinenpflege & Nähservice
JOHANNA KÖBEL



Gardinenpflege
 Rundum-Service für Ihre Gardinen:
 Reinigung mit Abhol- & Bringservice

Nähservice
 Gardinen, Tischwäsche,
 Kissenhüllen usw.

Polsterarbeiten
 Eckbänke, Sessel
 und Stühle usw.

Tel. 07309 927375 oder 0152 26550194



Sven Kapplusch

Ihr Immobilienmakler (IHK) aus Weißenhorn

Ihr Experte in Sachen
 Verkauf & Vermietung

Lassen Sie Ihre Immobilie
 jetzt kostenfrei bewerten!



sven.kapplusch@remax.de

07309 4100023



- ✓ Zimmerei
- ✓ Dachfenster

- ✓ Innenausbau
- ✓ Dachsanierung

89264 Weißenhorn
 OT Biberachzell
 Weißenhorner Str. 4

Tel. 07309 3166
www.zimmerei-merkle.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Zeitungszusteller m/w/d

Zustellergesuch für den **Weißenhorner Stadtanzeiger**

- Teilbezirk Grafertshofen (173 Exemplare)

Interessiert?

Sie sind wöchentlich am **Donnerstag und/oder Freitag für uns tätig**.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt.

Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

Bewerbungen bitte

telefonisch unter: **09191/7232-27 oder -40**

oder

per E-Mail: zusteller@wittich-forchheim.de

per WhatsApp: 0177 9159845

online unter: zusteller.wittich-forchheim.de

LINUS WITTICH Medien KG
 Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim



MEHR WIRKUNG IM VERTRIEB.

EINLADUNG. INFO-ABEND.

20.06.2024. 18 – 20 Uhr

Impulsbeitrag 18.30 Uhr (kostenlos – 90 min.)

Raum Zusmarshausen

(Veranstaltungsort wird mit Anmeldebestätigung rechtzeitig bekanntgegeben.)

Ihr professioneller Vertriebscoach
 mit über 30 Jahren Vertriebserfahrung

CHRISTOPH HIEBER
 Beratung. Training. Coaching
 Altenmünster und Augsburg

Info und Anmeldung unter
www.personalita.de/termine/

+49 170 83 43 941



www.personalita.de



VON FREUDIGEN EREIGNISSEN ERFAHREN SIE
 DURCH IHR MITTEILUNGSBLATT!



ANGEBOT
 DER WOCHE
 10.06. BIS 15.06.

SCHWEINEHALSSTEAK MARINIERT 100g | 1,48€
 mager – der Klassiker zum Grillen

KASSLER RIPPLE GEKOCHT 100g | 1,35€
 mager & saftig

LEBERKÄSE FEIN 100g | 1,35€
 ofenfrisch gebacken

KOCHSCHINKEN 100g | 1,78€
 mager & saftig – perfekte Ergänzung zum Spargel

LEERDAMER 100g | 1,38€
 Holländischer Schnittkäse mit 48 % Fett i.Tr.

WIR SUCHEN AB SOFORT:
 PRODUKTIONSHELFER
 (M/W/D)

- Überdurchschnittliche Vergütung
- Geregelter Arbeitszeiten
- Angenehmes und kollegiales Team
- Modernes und innovatives Arbeitsumfeld

Interessiert? Wir freuen uns auf Dich:

M metzgerei-stoetter@t-online.de T 07309 - 3423



Stammhaus in der Memmingerstr. 16 · 89264 Weißenhorn
 Filiale im Rewe-Markt · Herzog-Georg-Str. 4
www.metzgerei-stoetter.de